

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 6 JOBANGEBOTE ! SEITE: 17

2. JANUAR 2020

WOCHE 1
SI/AUFLAGE 33.242
GESAMTAUFLAGE 85.562
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Ein Griff nach den Sternen	Seite 3
Ein Engel und fünf Weihnachtsmänner	Seite 3
Jahresrückblicke aus der Region	Seite 5-9
Eine Legende am Dirigentenpult	Seite 13
Liebe, Lust und Leidenschaft in Volkertshausen	Seite 20

ZUR SACHE:



Gute Vorsätze

Wir haben alle gute Vorsätze für 2020 gefasst. Hoffentlich gehen die meisten davon in Erfüllung. Auch die Stadt Singen und die Gemeinden in der Region haben sich für das neue Jahr viel vorgenommen. Bei den Neujahrsempfängen werden die Gemeindeoberhäupter ihre Pläne darlegen. Los geht es an Dreikönig in Singens größtem Stadtteil Bohlingen. Im Weihbischof-Gnädinger-Haus wird am Montag, ab 10.15 Uhr Singens OB Bernd Häusler einen Ausblick auf die Entwicklung der Gesamtstadt Singen geben. Zudem hält Prof. Rainer Luick einen Vortrag über »Unser Wald – Unsere Gesellschaft im Klimawandel«. Der Neujahrsempfang der Stadt ist am Freitag, 17. Januar in der Stadthalle. Am Sonntag, 12. Januar lädt Rielasingens Bürgermeister Ralf Baumert ab 10.30 Uhr in die Talwiesenhalle. Zu seinem ersten Neujahrsempfang lädt Volkertshausens Bürgermeister Marcus Röwer in die neue Wiesengrundhalle ab 15 Uhr am Sonntag ein. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Mehr als Vorsätze für das neue Jahrzehnt Perspektiven aus der WOCHENBLATT-Region für 2020 / von Oliver Fiedler

Das neue Jahr ist ein neues Jahrzehnt - und mit neuen Perspektiven verbunden. Dazu gibt es zum Jahresrückblick im Innenteil dieser Ausgabe den Blick ins gerade angebrochene Jahr und was für die Region ansteht, was noch Visionen sind und was konkret in diesem 2020 noch Wirklichkeit werden soll.

Am heutigen 2. Januar wird **Bernd Sieber (52)** als neuer Geschäftsführer des Gesundheitsverbunds des Landkreises Konstanz seinen Dienst beginnen. Mitte Mai wurde der bisherige Geschäftsführer des Klinikums Esslingen in diese Position durch den Aufsichtsrat des Gesundheitsverbunds gewählt. »Wir sind heilfroh, dass er kommt, gestand Geschäftsführer Peter Fischer, der mit Sieber noch einige Jahre zusammenarbeiten wird und dessen Vertrag noch bis 2022 läuft, ebenso wie der des aktuellen zweiten Geschäftsführers Rainer Ott. Mit zwei Büros, in Kon-



Der neue dritte Geschäftsführer des Gesundheitsverbunds im Landkreis, Bernd Sieber, beginnt zum 2. Januar seine Arbeit vor Ort. swb-Bild: pr

stanz wie in Singen, wird Sieber nahe am Geschehen arbeiten. Die Bewältigung großer Personalengpässe, was ja alleine in Singen zum Jahresstart erst mal die zeitweise Streichung vom 30 Betten bedeutet, ist er auch aus Esslingen gewohnt, wo derzeit ebenfalls rund 70 Betten erst mal wegfal-

len. Noch in diesem Frühjahr soll ein Gutachten zur künftigen Struktur des Gesundheitsverbunds in Gang gesetzt werden, für den in 2020 gar zweistellige Millionenverluste prognostiziert werden. »Wir brauchen ein umfassendes Angebot, aber nicht alles an jedem Ort«, ließ Landrat Zeno Danner zum Jahresende anklingen, dass es auch darum gehen muss, Kosten einzusparen und Personal noch effizienter einzusetzen.



Seit September gibt es wieder das durchgehende Gleis am Volksbank-Kreisel in Singen Süd. Bis Züge fahren, wird es noch ein ganzes Weilchen gehen. swb-Bild: of

Seit September liegen nun wieder die Gleise im »Volksbank-Kreisel« in Singens Süden. Bis allerdings Züge der **Museumsbahn** darauf von Etwilen/Stein am Rhein in den Singener Bahnhof einfahren, wird es wohl noch ein Weilchen gehen, weil damit ein aufwändiges Genehmigungsverfahren der Bundesbahn verbunden ist. Der Bahnabschnitt könnte auch - wie die Ablachtalbahn von Stockach nach Mengen - eine Wiederbelebung als Bestandteil des künftigen ÖPNV erfahren, aber zu weiteren Schritten dahin wird auch erst im Frühjahr 2021 eine Entscheidung für beide Strecken fallen. In Sachen Museumsbahn und der Vision der Einfahrt in den Singener Bahnhof sollen allerdings dieses Jahr im Mai schon mal Zeichen gesetzt werden - mit einer Fahrt per »Schienenvelo«, also mit Muskelkraft, über den Kreisel und bis mindestens vor den Bahnhof, künftigen Rielasingen-Worblingens Bürgermeister Ralf Bau-

mert und der Präsident der Museumsbahn, Werner Woher, an.

Das **Volksbegehren Artenschutz** unter dem Titel »Rettet die Bienen«, das im September durch die Naturschutzverbände gestartet wird, läuft formell noch bis zum 20. März 2020, obwohl die Organisatoren inzwischen ihre Mobilisierung gestoppt hatten. Dafür hatte unter anderem massiver Protest der Bauern und Bauernverbände gesorgt, die mit Grünen Kreuzen auf ihren Feldern ein Ende ihres Berufsstands ankündigten, sollten vor allem die Forderungen nach radikalen Einschränkungen beim Pflanzenschutz umgesetzt werden. Dagegen haben die Bauern selbst zur Gegenbewegung mit vielen Aktionen auch hier in der Region angesetzt, zuletzt mit »Smartmobs« und Traktorenkolonnen bis zum großen Aufmarsch in Berlin. Die Landesregierung hat derweil ihr Eckpunktepapier dagegengesetzt, aber stoppen kann man ein Volksbegehren deshalb nicht.



Mit grünen Kreuzen mahnen die Bauern in der Region ihre bedrohte Zukunft an. swb-Bild: of

Gespannte Erwartung herrscht ob der Eröffnung des **Einkaufs- und Dienstleistungszentrums »Cano«** im Jahr 2020 in der Einkaufsstadt Singen. Die große Baustelle und die gleichzeitige Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes deuten an, dass sich die Hohentwielstadt hiermit verändern wird und der Einzelhandel vor großen Herausforderungen stehen könnte. Als Center der »next Generation« bezeichnete ECE-Projektmanager, Marcus Janko,



Das Logo des Singener Einkaufszentrums. swb-Bild: CANO

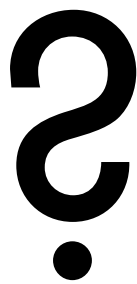
das Cano. Im November, so der letzte Stand, sollen sich alle Neugierigen von der besonderen Innenarchitektur in dem 16.000 Quadratmeter großen Center mit über 80 Geschäften überzeugen können. Die meisten Mieternamen stehen inzwischen fest, doch im Laufe des Jahres werden die letzten Geheimnisse gelüftet werden. Wohl im Frühjahr, so ist zu hören, wird mit dem Innenausbau der Geschäfte begonnen werden.

Mit einem Paukenschlag ließ Tengens Bürgermeister **Marian Schreier** das alte Jahr ausklingen und zeigt seine neuen Ziele für 2020 auf: Ende November machte er seine Kandidatur für das Amt des Oberbürgermeisters in Stuttgart publik und sorgte für reichlich Wirbel in den Medien und sozialen Netzwerken. Zwar wollte der 29-Jährige ursprünglich nur mit Unterstützung der Stuttgarter SPD in den Wahlkampf starten, doch diese zeigte sich brüskiert über Schreiers forsches Vorpreschen und lehnte ab. Dennoch hält der ambitionierte Jungpolitiker seine OB-Kandidatur nun aufrecht. »Ich bin angetreten um Oberbürgermeister meiner Heimatstadt



Wäre gerne OB in Stuttgart: Marian Schreier. swb-Bild: pr

Stuttgart zu werden - und das bleibt auch so! Auch wenn sich meine SPD damit ein wenig schwer tut«, heißt es in seiner Stellungnahme. Für Schreier wird 2020 daher von einem intensiven Wahlkampf geprägt sein, um die Stuttgarter zu überzeugen, dass er der richtige Kandidat ist, um die Stadt in die Zukunft zu führen.



Das **Fragezeichen** des Jahres ist diesmal der Stadt Konstanz gewidmet. Dort finden am 5. Juli die OB-Wahlen statt, wie der Gemeinderat im Oktober festgelegt hat. Amtsinhaber Uli Burchardt, der im Juli 2012 im zweiten Wahlgang durch eine Allianz von Unterstützern aus der CDU wie der Freien Wähler als Parteunabhängiger an die Spitze der Stadt kam, aber für die CDU in den Kreistag kam, hat in der örtlichen Politik viele Feinde und Widersacher, so dass von einigen Gegenkandidaten ausgegangen werden muss, die derzeit noch unter der Hand gehandelt werden. Die heiße Phase und »Stunde der Wahrheit« beginnt aber am 24. April, wenn die Stelle öffentlich im Staatsanzeiger und Job-Portalen ausgeschrieben wird. Ein Wunsch vieler Singener und Freunde des **Hohentwiels** zum Schluss: Nachdem der Singener Hausberg im Jubiläumsjahr nicht von Glück verfolgt war und die Festung nach einem Felssturz immer noch gesperrt ist, bleibt zu hoffen, dass die Ankündigungen von Vermögen und Bau für eine Öffnung im Frühjahr in Erfüllung geht. Schließlich ist für den 18. und 19. Juli geplant, das zweitägige Jubiläumsburgfest nachzuholen. Spannend ist auch, welche Acts der neue Konzertveranstalter auf den Hohentwiel bringt.

- Anzeige -

- Anzeige -

Region

DAS JAHR WIRD GUT ...

... weil wir es wollen! Auf den **Seiten 10 und 11** verraten Kundinnen und Kunden sowie Leserinnen und Leser, auf was sie sich im Jahr 2020 besonders freuen. Eine erfolgreiche Zusammenarbeit, besondere Erwartungen, neue Räumlichkeiten, Lebensfreude sind nur einige Beispiele hierfür.



Region

WASWANNWO.TIPS

Top-Veranstaltungen im neuen Jahr finden Interessierte wie immer auf WasWannWo.Tips. Spannend ist etwa der Vortrag von Profi-Fotograf Peter Gebhard zum »Bulli-Abenteuer Island«. Hierzu gibt es auch ein Gewinnspiel. Mehr Informationen finden sich auf den **Seiten 22 und 23** in dieser Printausgabe.

Es geht um IHR Bad



Wir planen mit Ihnen Ihr Traumbad.

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Logos of Peugeot, KIA, Citroën, and Suedmobile GmbH. A compass rose points towards the letter 'S'.

Suedmobile GmbH
In Singen und Radolfzell
07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
www.suedmobile.de · info@suedmobile.de
...Wünscht Ihnen einen guten Start in ein mobiles 2020
... fair fährt am besten

Der Narrenverein Clown und Römer ist seit Jahren Garant für beste Unterhaltung und präsentiert am 4. Adventswochenende auch in diesem Jahr seine amüsant-grusligen Theatertage.

von Achim Holzmann

Der eine sprach vom Heiraten, der andere vom Staubsaugerverkauf. Einen verirrten Durchreisenden verschlug es auf Schloss Frankenstein und die verrückte Wissenschaftlerin Dr. Franka Stein suchte ein heiratswilliges Opfer, dem sie das Gehirn ihres Onkels Albert Einstein einpflanzen konnte. Sie wollte damit den Intelligenzquotient eines Ehemanns auf einem überdurchschnittlich hohen Level generieren. Natürlich führte das zu einem perfekten Chaos.

Das Theaterensemble des Narrenvereins Clown und Römer präsentierte drei Vorstellungen in der Körbetalhalle. Gespielt wurde der gruselige Zweiakter »Hirn das Labor der Dr. Franka Stein« eine Komödie von Tom Müller und Sabine Misiomy.

Das Gesamtpaket mit Wortwitz, Gestik, Mimik und schrillen Charakteren begann im Labor von Dr. Franka Stein (Caroline Wellein). Stolz präsentierte die verrückte Wissenschaftlerin ihre schlafmützigen Assistentinnen Ignatia (Beatrice Ritzi) und Innocentia (Michaela Ritzi) Albert Einsteins Gehirn.

Sie bekamen die Aufgabe dazu, den passenden Adoniskörper, gleichzeitig einen Bräutigam für die Horrorbraut zu finden. Allerdings: Hochzeitsplaner



Auf Anordnung von Pater Ambrosius (Erwin Ritz/Zweiter von links) musste die verrückte Wissenschaftlerin Dr. Franka Stein (Caroline Wellein/Zweite von rechts) den Ursprungszustand wieder herstellen. Ganz rechts, Assistentin Ignatia (Beatrice Ritz) und ganz links: Stabsaugerverkäufer Felicio (Christian Müller). swb-Bild: hz

Dion Dupond (Heiko Zimmermann) und Staubsaugerverkäufer Felix Felicio (Christian Müller) waren die falschen Kandidaten.

Ein Lichtblick am Horizont war der verirrte Durchreisende Siegfried Sieg (Patrick Zimmermann). Pater Ambrosius (Erwin Ritzl), der eigentlich der Gruselhochzeit seinen göttlichen Segen spenden sollte verstand die Welt nicht mehr. Dr. Franka Stein pflanzte Einsteins Hirn in den Kopf von Siegfried Sieg. Allerdings hatte sie die Rechnung ohne dessen Freundin Gloria Reich (Alexandra Kornhöfer) und unerwarteten Stromausfällen gemacht. Die Transplantation misslang gehörig.

Damit Pater Ambrosius doch noch das richtige Brautpaar trauen konnte, befahl er der verrückten Wissenschaftlerin den Ursprungszustand wieder herzustellen.

Anstatt zu heiraten, opferte sich Dr. Franka Stein, das Ge-

hinn sich selbst zu implantieren. Die gut dreistündige Theaterperformance war Theater vom Feinsten. Im Karussell von Verwechslungen, Verwirrung und Slapstick-Situationen hatten die Akteure das begeisterte Theaterpublikum von Anfang an auf ihrer Seite. Mit der schrägen Gruselkomödie bewies das Autoren-Duo Tom Müller und Sabine Misiomy ihr Talent für skurrile Charaktere und rasant-irrwitzige Komik. Das Szenario war perfekt umgesetzt und die Rollen optimal verteilt. Regie führte Gerhard Fitsch. Es war seine letzte Theaterproduktion - Fitsch geht in den »Regie-Ruhestand«.

Für den Ton und die Technik sorgten Mathias Weber und Timo Schilling. Verantwortlich fürs Bühnenbild waren »Die Morxxer« (die guten Geister vom Narrenverein). Die Maske realisierte Silke Rüdts und Brigitte Wellein soufflierte.

Engen



Dr. Manfred Müller-Harter führte die Zuschauer in die Welt der Kurzfilme ein. swb-Bild: ha

Regen Zuspruch fand auch in diesem Jahr die lange Nacht der kurzen Filme am kürzesten Tag des Jahres, dem 21. Dezember 2019.

von Dunja Harenberg

Zum 8. Mal luden die Ateliergemeinschaft im Engener Schützenturm unter der Organisation von Dr. Manfred Mül-

Singen

Ein Fest gegen die Einsamkeit

Die Tafel Singen hat auch in diesem Jahr wieder ihre Gäste zum Festessen am Heiligen Abend eingeladen. Die Nachfrage war in diesem Jahr noch größer als in den Vorjahren. Schon Tage vorher musste die Gästeliste bei 55 Anmeldungen geschlossen werden. Das komplette Festmenü wurde wieder vom Partyservice Ribler zubereitet und der Tafel für diesen Anlass gespendet.

Für die Gäste war das Festessen in der Tafel Weihnachtsfeier und Bescherung zugleich und dazu ein gemütliches Essen in Gemeinschaft, mit vielen guten Bekannten und Freunden. Die acht Tafelhelferinnen konnten dann am 24. Dezember sechzig Gäste begrüßen und bewirten. Das Essen hat für alle Besucher gereicht, manch einer konnte sogar noch etwas mit nach Hause nehmen. Christian Ribler hatte bei der Zusammenstellung der Speisekarte auch an Muslime und Vegetarier gedacht.

Die Menüfolge hat alles enthalten was es sonst nur in sehr feinen Häusern gibt: Rote-Bete-Cremesuppe mit Croutons, Feldsalat mit Himbeeressig-Dressing, Picata Milanese vom Hähnchen, Tomatenspaghetti mit Zuckerschoten, Rinderrouladen gefüllt nach Hausfrauenart, Rotweinsoße, hausgemachte Spätzle mit Apfelrotkraut und einen feinen Nachttisch nach Art des Hauses.

Pressemeldung

Hilzingen

Kurz vor Weihnachten blickte der FDP-Ortsverband Hilzingen auf das Jahr 2019 zurück und wählte seinen Vorstand neu.

Die FDP-Ortsvorsitzende Birgit Homburger begrüßte zahlreiche Mitglieder und interessierte Besucher. Diese waren sehr zufrieden mit der politischen Arbeit im Ortsverband, der in den vergangenen Jahren viele kommunalpolitische Initiativen anstieß. Die Versammlung lobte die Arbeit der Gemeinderatsfraktion und dankte für die gute Zusammenarbeit. Bei der Kernortsanierung, der Entwicklung der Ortsteile, einer besseren Versorgung mit KiTa-Plätzen im Kernort und allen Ortsteilen bevorzugt in bewährter Zusammenarbeit mit der katholischen Kirche inkl. der Einführung eines Online-Anmeldeportals, der Ausweisung von neuen Wohngebieten und der Berücksichtigung ökologischer Notwendigkeiten. Dies schlug sich auch in überdurchschnittlichen Ergebnissen bei der Kommunal- und Europawahl nieder. Unzufrieden zeigten sich die FDP-Mitglieder mit dem Fortschritt des Ausbaus

Mühlhausen-Ehingen

»Chaos im Bestattungshaus«

Die Laienspielgruppe
des MGV Mühlhausen-
Ehingen wartet mit
einem Lustspiel auf.

In wenigen Tagen ist es soweit – die Theatergruppe um Regisseur Fritz Schoch ist seit Wochen am Proben für das diesjährige Theaterstück.

Gespielt wird das Stück »Chaos im Bestattungshaus« eine Komödie in drei Akten von Winnie Abel.

Die Aufführungen sind am

Kathrin Kriebisch, Bernadette Heizmann, Luzia Niestroj, Melissa Schoch, Beate Enz-Kraus, Karlheinz Löffel, Romano Da Rin, Jürgen Frank und Fritz Schoch. Regie führen Fritz Schoch und Team, für die Maske ist Mary Felix zuständig. Für beide Veranstaltungstage gibt es an der Theaterkasse noch genügend Karten. Am Sonntag bieten die Sängerinnen Frauen Kaffee und selbstgemachten Kuchen in einer gemütlichen Atmosphäre an.



Die Laienspielgruppe des MGV Mühlhausen-Ehingen wartet am 4. und 5. Januar mit einem unterhaltsamen Lustspiel auf.
swb-Bild: MGV Mühlhausen-Ehingen

Samstag, 4. Januar, um 19.30 Uhr und am Sonntag, 5. Januar, um 14 Uhr in der Mägdeberg-halle in Mühlhausen.
Für beste Unterhaltung garan-
tieren an den beiden Auffüh-
rungen die Laienschauspieler

Die Sänger mit ihren Frauen sowie die Laienschauspieler sind wieder bemüht, dem Publikum ein großartiges Erlebnis zu bieten und freuen sich über den zahlreichen Besuch.

Pressemeldung



Der neu gewählte Ortsvorstand: Noemi Schultheiß, Andreas König, Birgit Homburger, Andreas Wieser und Petra Maie.
swb-Bild: FDP OV Hilzingen

des schnellen Internets sowie dem Mietwohnungsbau. Hier brauche man mehr Tempo, so der Tenor. Außerdem habe die Gemeinde hier großen Bedarf. Das gelte auch für die Ausweisung neuer Gewerbegebiete. Dazu beschloss die Versammlung einstimmig einen Antrag, mit dem die Gemeinde zur Änderung des Flächennutzungsplans mit dem Ziel der Ausweisung neuer Gewerbegebiete aufgefordert wird. Es müsse die Chance auf betriebliche Weiterentwicklung für ortsansässige und neue Unternehmen in Hilingen geben. Gemeinderat Dr. Sigmар Schnutenhaus betonte, dass es dabei vor allem um den Erhalt und die Schaffung von Arbeitsplätzen gehen müsse.

Die Zweckentfremdung von Gewerbegebieten müsse unterbunden werden. Bei der Wahl des Ortsvorstandes gab es durchweg einstimmige Ergebnisse. Noemi Schultheiß wurde neu als stellvertretende Ortsvorsitzende in den Vorstand gewählt. Birgit Homburger wurde als Ortsvorsitzende wiedergewählt, ebenso wie Andreas Wieser als Stellvertreter und Petra Maier als Schriftführerin. Andreas König, übernahm neu den Posten des Schatzmeisters. Er löst die bisherige langjährige Schatzmeisterin Dr. Janina Hatt ab. Sie wurde nach über 15 Jahren mit herzlichem Dank für ihre sehr erfolgreiche Arbeit aus dem Vorstand verabschiedet. Pressemeldung

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07771/8800-36

Herausgeber
Verlag Singerer Wochenblatt
GmbH + Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.

Verlagsleitung
Ratold Hennig | Tel: 07731/8800-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

<https://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste
Nr. 51 ersichtlich. Nachdruck von Bildern
und Artikeln nur mit schriftlicher Ge-
nehmigung des Verlags. Für unverlangt
eingesendete Beiträge und Fotos wird
keine Haftung übernommen. Die durch
den Verlag gestalteten Anzeigen sind ur-
heberrechtlich geschützt und dürfen nur
mit schriftlicher Genehmigung des Ver-
lags verwendet werden. Auflagenkontrolle
durch Wirtschaftsprüfer nach den Richt-
linien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im ...

A'B'C
SÜDWEST
VERBAND DER
WIRTSCHAFTS- UND
HANDELSVEREINE
IM SAAR-REUTHERLAND

BVDA
Bundesverband Deutscher
Anzeigenblätter

ADA
Aufgabenkontrolle
der Anzeigenblätter
BVDA

WOCHENBLATT

Wer tut was?

Das hat eine Tradition, die schon fast so alt ist wie die Singener Tafel selbst. Alljährlich im Advent kommt die Spitze der **Singener Stadtverwaltung** zur Singener Tafel, um die Gäste dort zu bewirten.



Allerdings geht es dabei dann nur ums Verteilen, denn fürs Kochen in der Küche reicht die Zeit dann doch nicht. Neben OB Bernd Häusler war auch Bürgermeisterin Ute Seifried mit von der Partie. Ebenso Ordnungsamtsleiter Torsten Kalb, Kulturamtsleiterin Catharina Scheufele, Bauamtsleiter Thomas Mügge, Sportamtsleiter Bernd Walz, Regine Achatz aus dem Büro des OB und Personalratsvorsitzender Dietmar Streit.

swb-Bild: Stadt Singen

Die **Katzdorfer Narren** treffen sich traditionell am 5. Januar zu ihrer Dreikönigswanderung um 17 Uhr am Dorfplatz in Arlen. In der Dämmerung geht es gemeinsam zum Berggasthof Rosenegg, um das neue Jahr in geselliger Runde gemeinsam zu begrüßen.

Pressemeldung

Mit der Verteilung der Flyer »Sinnvoll schenken und Gutes tun« am Weihnachtsmarkt in Singen waren die **Mitglieder der Plan-AG Singen-Hegau** ehrenamtlich aktiv für das Kinderhilfswerk Plan International. Mit dabei (v.l.): Rosita Auer, Sanja Kaltenbrunner, Vera Zinsmayer-Keller, Anne-Katrin Krumnau. Der Flyer



»Sinnvoll schenken« bietet zahlreiche Möglichkeiten an, um Kinder und ihre Familien in den Entwicklungsländern zu unterstützen. Durch Spenden können Menschen unterstützt werden bei der Geburt, für den Anbau von Obst und Gemüse, für den Aufbau einer Geflügelzucht und bei weiteren Möglichkeiten zur Existenzsicherung. Die Plan-AG konnte aus Spenden ein Projekt in Bolivien unterstützen, das Jugendlichen in den ärmsten Gegenden ermöglicht, sich mit der Haltung von Schafen ein Einkommen zu erwirtschaften. Durch die Wollgewinnung und Zucht erhält sie die Chance, eine Zukunft für sich und ihre Familien aufzubauen. Mehr unter singen.plan-aktionsgruppen.de.

swb-Bild: pr
Pressemeldung

Rielasingen-Worblingen

Die Sterne auf dem Hintergrund der Bühne der Hardberghalle in Worblingen waren nicht umsonst aufgehängt, denn nach ihnen wurde im Rahmen des traditionellen Weihnachtskonzerts des Musikvereins doch immer wieder gegriffen.

von Oliver Fiedler

Der Musikverein konnte unter der Führung von Vorsitzender Michaela Bär nicht nur sein »Jubiläumsjahr« zum 111-Jährigen bestehen eindrucksvoll abschließen. Heike Erb vom Blasmusikverband, durfte an diesem Abend auch ganz besondere Ehrungen vollziehen. Denn seit 50 Jahren ist Hans Gertis mit dabei, der an der Trompete begann, aber noch viel länger an der Pauke und besonders am Becken ein ganz wichtiger Grundstein für den Verein ist. Seit 40 Jahren spielt Rainer Auer mit, für 30 Jahre an dem Klangkörper konnten zudem Dirigent Thorsten Müller, Hartmut Rö-



derer und Axel Rückert geehrt werden. Und auch bei den Jungmusiker-Leistungsabzeichen wurde das hohe Niveau der Ausbildung bestätigt. Die Stufe Gold hat Gregor Rupp erreicht, der im Konzert an der Posaune auch zeigte, für was er diese höchste Stufe erreicht hat. Die Auszeichnung in Silber wurde an Jonathan Heil, Lorenz Graf und Elias Keller überreicht. Schon zu Beginn des Konzerts



Hans Gertis konnte beim Weihnachtskonzert des Musikverein Worblingen für 50 Jahre aktives Mitspielen von Heike Erb vom Blasmusikverband geehrt werden.

hatte die Jugendkapelle unter der Leitung von Christian Gommel die Latte dieses Konzertabends ganz schön hoch gehängt. Mit Stücken wie der »Hawkeye Overture« von Robert Sheldon, mit dem von Solos (Ronja Freiberg, Gregor Rupp) geprägten »For a Smile« wie dem sehr effektvollen »Red Giant« von Jorge L. Vargas, das das Sterben eines Sterns in vielen Stimmungen musikalisch in Szene setzt, war das durchaus schon Stoff fürs große Orchester, was da zu Begeisterung des Publikums inszeniert wurde. Und mit dem Popsong »Call me« von Blondie konnte zur

Zugabe nochmals Eins drauf gesetzt werden. Der Musikverein Worblingen begann seinen Programmteil vielversprechend mit Beethovens »Schicksalssymphonie«, allerdings nur den ersten fünf Takten. Moderator Edgar Auer konnte damit zu »Ludwig« überleiten, mit dem viele Stimmungen aus dem großen Werk Beethovens, dessen 250. Geburtstag in 2020 ein Jahr lang gefeiert wird, überleiten, mit dem die Musiker gleich schon nach den Sternen griffen, inklusive der Pauken zum Schluss des Stücks. Mit »Euphoria« war der große

Marsch dieses Abends betitelt, erstaunlich frisch und erst 2015 durch den jungen Autor Martin Scharnagel herausgegeben. Da steigerte die Applausfreudigkeit des Publikums an diesem Abend ungemein. Mit dem in unserer Region als Leistungskennzeichen gerne gewählten »Ross Roy« ging es in die Ehrungsrunde und nach der Pause hatten Dirigent Thorsten Müller mit »The Crazy Charlston Era« ein besonders beschwingtes Stück herausgesucht, und auch mit dem anschließenden Meddley zu den (Stumm)-Filmen von Charles Chaplin von Marcel Peeters ging es mit Leichtigkeit über manche rhythmische Klippe, bevor dann mit den großen Filmmelodien von Ennio Morricone (Johan de Meij) ein absolut bombastisches Finale gesetzt wurde, mit einem Schlussdonner, der dem von Beethoven in nichts nachstand. Und selbst mit einem beschwingten Weihnachtspotpourri konnte hier nochmals in der Zugabe zu den Sternen gegriffen werden, so dass es eine weitere Zugabe brauchte. Hier wurde mit dem Egerländer Musikantenmarsch die Erde wieder betreten.



Noch mehr
Fotos unter :
wochenblatt.net/bilder

Singen



Sängerin Monika Büttner und Saxophonist Dieter Rühland im Duett beim Weihnachtskonzert von Sixty6.

swb-Bild: stm

Ein Engel und fünf Weihnachtsmänner

Keinen Platz mehr gab es beim Benefizkonzert von Sixty6 am 4. Advent in der Lutherkirche. Bereits zum 13. Mal erfreute die Band ihr Publikum mit weihnachtlichen und besinnlichen Liedern.

von Stefan Mohr

Beeindruckend schon die Eröffnung, als Sängerin Monika Büttner als Engel mit ihrer zehnjährigen Tochter Anna ein Duett sang. Zu farbenfrohen Lichteffekten präsentierte Sixty6 eine vielfältige Palette mit dem unverkennbaren Klang von Dieter

Rühlands Saxophon und der rauchigen Stimme von Bandleader Wolfgang Trautwein. Wunderschön »Oh, Du fröhliche« begleitet an der Geige von der Pfarrerin der Lutherpfarre, Andrea Fink-Fauser. Jingle Bells, Let it snow und ein ausgefallener Weihnachtssong zu der Melodie von Just a Gigolo. Aber natürlich durften auch Evergreens wie Knockin on heavens Door, Hallelujah, Wonderful World, sowie Amazing Grace oder Joshua fit the battle of Jericho nicht fehlen. Wie in jedem Jahr gehen die Einnahmen aus Spenden vollumfänglich wohltätigen Zwecken zu. Zwischenzeitlich konnten so schon mehr als 20.000 Euro übergeben werden.

Singen

Junge Menschen wollen Gremium zur Jugendbeteiligung

Alle sind sich einig: In Singen soll es zukünftig eine Jugendvertretung geben – das ist das Ergebnis des Schülermitverantwortungs-Vernetzungstreffens, das Mitte Dezember im Singener Rathaus stattfand.

35 junge Menschen – Schülerinnen und Schüler aller Schularten sowie Auszubildende – folgten der Einladung der städtischen Abteilung Kinder und Jugend. Beim Austausch im Ratssaal konnten die Jugendlichen bereits erste »Gremiums-luft« schnuppern. Bürgermeisterin Ute Seifried zeigte sich erfreut über die zahlreichen Teilnehmer. Für Jennifer Störk (Leiterin der Abteilung Kinder und Jugend) ist dieses Vernetzungstreffen ein erster Schritt zur Erweiterung der Beteiligungsmöglichkeiten in Singen. Ihr Ziel ist es, eine tatsächliche Einflussnahme und Mitgestaltung junger Menschen zu verwirklichen. Das Treffen selbst wurde von einer »jugendlichen« Planungsgruppe (Matteo Möller, Tabikan Runa, Sophia Adam, Tizian Mattes und Benjamin Janke) gemeinsam mit Jennifer Störk organisiert. Die Veranstaltung



Sie haben das Treffen zur Jugendbeteiligung organisiert (von links): Matteo Möller, Tabikan Runa, Jennifer Störk (Leiterin der Abteilung Kinder und Jugend), Sophia Adam, Tizian Mattes und Benjamin Janke.

machte deutlich, dass der Wunsch, gehört zu werden, bei den jungen Leuten sehr groß ist, wobei viele nicht wussten, wie es um die Einflussmöglichkeiten Jugendlicher auf das kommunale Geschehen in Singen steht. Bemängelt wurde außerdem die unzureichende Vernetzung der Schulen untereinander. Dieses Defizit soll künftig durch schulübergreifende Aktionen ausgeglichen werden. Die herausgearbeiteten Schwerpunkte des Treffens sollen nun rasch angegangen werden. Dabei kooperieren die Pla-

nungsgruppe und die Stadtverwaltung weiter miteinander. So ist bereits für Januar 2020 ein weiteres Treffen geplant, zu dem alle interessierten Jugendlichen eingeladen sind. Rückblickend äußerte sich Matteo Möller: »Die Teilnehmer haben Lust, etwas zu verändern und aktiv zu verbessern.« Die Gemeindeordnung Baden-Württemberg sieht eine Jugendbeteiligung ausdrücklich vor, wonach Jugendliche an allen Vorhaben, die sie betreffen, beteiligt werden müssen.

Pressemeldung

Volkertshausen

Unterschriften für einen Skaterpark

In Volkertshausen soll es bald einen Skaterpark geben. Eine Initiative reichte einen entsprechenden Antrag dazu ein und hatte dafür eine Unterschriftensammlung durchgeführt.

von Oliver Fiedler

Für den Gemeinderat stand nun die Einrichtung eines Spendenkontos auf der Tagesordnung, um dafür Geld sammeln zu können. Der Turnverein hatte dazu schon ein Zeichen gesetzt und im Frühjahr einen Betrag von 10.000 Euro für eine »Sportanlage im Freien« gespendet, was die Eröffnung eines solchen Spendenkontos nötig macht. Gemeinderat Joachim Binder warf in der Beratung ein, dass man auch sehen müsse, was für Kosten dadurch entstehen könnten und dass man eine Kalkulation aufstellen sollte, um einen Haushaltsposten dafür zu bilden, denn es sei kaum zu erwarten, dass die



Eine Gruppe von Jugendlichen hat ihren Wunsch nach einem Skaterpark mit einer Unterschriftenliste untermauert. swb-Bild: of

Kosten ganz und gar über Spenden zusammenkommen könnten. Die Gemeinde werde hier sicher noch gefordert. Schließlich sollte es auch relativ zeitnah möglich sein, diesen Wunsch umzusetzen, nicht dass die jugendlichen Antragsteller dann schon aus der Schule seien, bis ein solcher Park komme. Rainer Kenzler gefiel der Begriff »Park« und sprach die Hoffnung aus, dass es da auch eine entsprechende Gestaltung geben könnte. Bürgermeister Marcus Röwer erläuterte, dass es ganz einfache Möglichkeiten gebe, bei denen zum Beispiel

bestimmte Module auf einer flachen Betonplatte gestellt würden. Nach seinen Recherchen käme man mit rund 60.000 Euro gut hin. Wenn man eine Halfpipe oder ähnliche Gestaltungen wolle, die ausbetoniert werden müssten käme man auf wesentlich höhere Beträge. Der Skaterpark in Engen, der rund 25 mal 25 Metern messe, habe rund 142.000 Euro gekostet. Laut Dr. Thomas Peuckert brauche man hier nichts »Großes«, sondern vielmehr auch einen Treffpunkt-Charakter. Christine Schickle signalisierte, dass sich auch der Turnverein etwa mit einer Tischtennisplatte engagieren könnte. Der Bildung des Spendenkontos wurde einstimmig zugestimmt.

Überlingen am Ried

Reif für die Insel

Die Kontinuität zum Lachen war gegeben beim Weihnachtstheater in Überlingen am Ried. Acht Akteure der Hexen-Katzen Clique stellten mit der Komödie »Heiße Nächte – kalte Füße« die ausverkaufte Riedblickhalle auf den Kopf.

von Karin Leyhe-Schröpfer

»Es ist schon eine liebgewonnene 70-jährige Tradition im Singener Teilort, dass kurz vor Weihnachten einer der fünf Vereine, Sport-, Musik-, Faschachts- sowie Feuerwehrverein, oder die Pfarrgemeinde abwechselnd sich auf der Bühne präsentiert«, so Jürgen Schröder. Und Ortsvorsteher Bernhard Schütz ergänzte, dass diese vorweihnachtlichen Aufführungen immer restlos ausverkauft sind. Die acht LaiendarstellerInnen gaben sich auch alle Mühe, ihr komödiantisches Talent unter Beweis zu stellen, was Simone Lauber, Rainer Moser, Sandra Brutscher, Dominic Flohr, Daniela Gnädig, Wolfram Koch, Sandra Heinrich und Alexander Hassel, der auch gleichzeitig Regie führte, mühelos gelang.



Zu der Komödie »Heiße Nächte – kalte Füße« war der Name auch Programm. Viel Applaus bekamen die Schauspieler in der Riedblickhalle. sub-Bild: ly

Was alles passieren kann, wenn man/frau auf Malle mit einem preiswerten One-way-Ticket das mühsam ersparte Urlaubsbudget auf Ballermann unter die Leute bringen will, das strazierte schon die Lachmuskeln. Was interessiert schon ob Mallorca zu Spanien gehört, das kann doch nicht sein bei den vielen italienischen Pizzerien. Und wenn schon südländische Kost angeboten wird, dann dürfen die aus Deutschland mitgebrachte und liebgewonnene Schwarzwurst sowie ein paar Flaschen »Zäpfle« nicht fehlen. Die drei Frauen erleben, dass die Sonne Mallorcas intensiver scheint als zu Hause. Die Männer sind von der Strandbar angetan. Die drei befreundeten Ehepaare erleben etliche Turbulenzen auf der In-

sel und ihrer Finca »Los kläpprigos Budos«. Ola, der feurige Spanier Aurelio Martinez verdreht den Ehefrauen gehörig den Kopf, die US-Schauspielerin Grace Callahan den der Ehemänner. Sie gibt gerne mit sich selbst an und so bleibt es nicht aus, dass es zu »Komplikationen« kommt. Das Urlaubsbudget sowie Schmuck sind gestohlen, es scheint, Partnerschaftstausch fand auch noch zu allem Unheil statt, oh je!!! Zum Abschluss löst sich alles in Wohlgefallen auf. Ende gut, alles gut! Ein kräftiges »Chapeau« an die Hexen-Katzen Clique.



Nehmen Sie sich die Zeit zum Trauern.

Wir kümmern uns um alle Abläufe.



Bestattungshaus Decker
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
Tel. 07731 / 99680
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0

Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2
07731/917036

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608

Giftnotruf: 0761/19240

Notruf: 112

Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

04./05.01.2020 P. Panayotov, Tel. 07731/947213
06.01.2020 K. Sewastianiuk, Tel. 07771/8069308

Termine

AWO-Clubprogramm vom 3. – 9.1. für Menschen mit seelischen Problemen: bis einschl. Mo., 6.1., Tagesstätte geschlossen! Di., 10 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 – 15 Uhr Frauengruppe; 13.30 – 14.30 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1. Mi., 11 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 14 – 15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 14 – 18 Uhr Schwimmen im TuWass (Anmeldung erforderlich). Do.,

10 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 – 15 Uhr gemeins. Kaffeetrinken; 15 – 16 Uhr Kreativ-Angebot. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.

Kurs: »Marburger Konzentrations- und Gedächtnistraining für Grundschulkinder« bei der AWO-Elternschule ab Mi., 15.1., 16.30 Uhr, Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthaus-

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 4. bis 6.1.2020: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, kein Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst.

Lutherkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Freikirche der Sieben-Tags-Adventisten«: Sa., 9.30 Uhr Gottesdienst. Bibeltelefon: 07733/9998759. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abend-

mahl. »Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 4. bis 6.1.2020: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: Mo., 10 Uhr Festgottesdienst. St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Mo., 10 Uhr Eucharistiefeier gemeinsam mit der portugiesischen Gemeinde. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Mo., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »ICF Singen«: So., 17 Uhr Celebration.

str. 32, Singen; sechs Gruppentreffen, ein Elternabend. Anmeldung: elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, 07731/9580-81, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Info-Treff für Krebspatienten und deren Angehörige, immer am dritten Freitag im Monat, 15 Uhr, Onko-Plus-Raum, Hegau-Bodensee-Klinkum, Singen. Anmeldung unter Tel.:

Vereine

Arlen

NARRENVEREIN KATZDORF Dreikönigswanderung zum Berggasthof Rosenegg; Treffpunkt: 5.1.2020, 17 Uhr, Dorfplatz in Arlen.

Häs- und Maskenausgabe für die Katzen: Mi., 8.1.2020, 17.30-18.30 Uhr in der Hebel-schule.

Rielasingen

DRK Erste-Hilfe-Grundkurs für u.a. Führerscheinbewerber, Übungsleiter, Ersthelfer im Betrieb, am Sa., 11.1.2020, 8.30 -16.30 Uhr, Albert-Ten-Brink-Str. 12, Rielasingen. Infos: Tel. 07731/51580 Thomas Schmid, E-Mail: ausbildung@drk-rielasingen-worblingen.de.

Singen

DRK Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren,

07731/891304. Information unter Tel.: 0175/4856507. Neuer Kurs für Babymassage bei der AWO-Elternschule ab Fr., 24.1., 9 Uhr im Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32, Singen; 5 Treffen à 1 Std.; für Eltern und ihr Baby ab 4 Wochen bis zum Krabbelalter. Anmeldung: 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Osteoporosegymnastik.

Blutspende, Do., 9.1., 13-19 Uhr, Freie evangelische Gemeinde, Freiburger Str. 4a, Singen.

Qigong Info- und Einführungsabend am Mo., 13.1., 18 Uhr bei der Lebenshilfe Singen, Mühlenstr. 19. Start des Anfängerkurses ist Di., 14.1., 18.-19.15 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen. Info: 07731/65700 sowie info@drk-singen.de.

JOHANNITER-UNFALL-HILFE Grundlehrgang Brandschutzhelfer inkl. Evakuierungshelfer: 24.3./21.4./19.5./14.7. und 20.10. jeweils von 8-18 Uhr im Ausbildungszentrum, Zelgestr. 6, Singen. Info: 07731/99830.



Schicksalsschläge für den Hohentwiel

Der Hohentwiel war in diesem Jahr häufig Gesprächsthema. Aufgrund eines Felssturzes war die Festung ab Mai gesperrt - und das im 50. Jahr der Eingemeindung, der eigentlich groß gefeiert werden sollte. Und dann erschütterte der Brand des großen Schafstalls auf dem Singener Hausberg die Stadt. Inzwischen wird von Vermögen und Bau an einem Wiederaufbau gearbeitet - konkrete Pläne liegen noch nicht vor, doch vielleicht gibt es im Jahr 2020, in dem das Jubiläum nachgefeiert werden soll, viele gute Nachrichten vom Hohentwiel.

swb-Bild: of

Abschied politischer Schwergewichte

Sie sind wahrlich grundverschieden - gleichwohl haben sie jahrzehntelang die Singener Lokalpolitik entscheidend mitbestimmt. Die langjährige Landtagsabgeordnete und Fraktionsvorsitzende der CDU im Singener Gemeinderat, Veronika Netzhammer und der Ortsvorsteher von Hausen, Thomas Stocker (links), der 40 Jahre die Geschicke des nördlichen Stadtteils inne hatte. Oberbürgermeister Bernd Häusler verlieh beiden zu ihrem verdienstvollen Abschied aus dem Gemeinderat beziehungsweise Ortschaftsrat den Ehrenring der Stadt Singen. Jetzt gilt es für andere Lokalpolitiker, sich ähnlich nachhaltig für die Belange der Stadt Singen zu engagieren.

swb-Bild: stm



Strahlendes Geburtstagskind

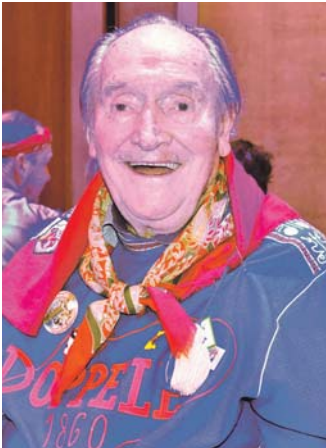
Viele Jubiläen gab es 2019. Groß gefeiert wurde zu recht die 25 Jahre der IG Singen Süd. Denn was die Arbeitsgemeinschaft der Singener Südstadt in einem Vierteljahrhundert angeschoben hat, kann sich echt sehen lassen. Der 1. Vorsitzende Dirk Oehle bekam beim Festakt bei Südstern Bölle einen weiteren »Stern des Südens« von Claudia Kessler-Franzen überreicht. Und wer erinnert sich nicht an die Hubschrauberflüge während der Leistungsschau der IG Singen Süd.

swb-Bild: of

Beurener Jahrhundertbauwerk

Es ist vollbracht: Den Schlüssel für das »Curana« hält Beurens Ortsvorsteher Wolfgang Werkmeister fest in der Hand, rechts neben ihm sein Nachfolger Stephan Einsiedler. Nach der langen Entstehungsgeschichte wünscht Oberbürgermeister Bernd Häusler (links) alles Gute für das Beurener Jahrhundertbauwerk mit dem außergewöhnlichen Namen. Insgesamt acht Millionen Euro mit dem ersten Bauabschnitt der Feuerwehr und Jugendtreff bietet das Curana für die Beurener, ihrem Musikverein, Tischtennisverein und Narrenverein als Sporthalle, Veranstaltungshalle, für Konferenzen und Tagungen, Proberaum mit 11.000 Kubikmetern vielfältige Funktionsmöglichkeiten.

swb-Bild: stm



Poppele trauert

Am Tag vor dem Schmutzigen Dunschdig verstarb der »Humanist mit Sinn für Narretei« Dr. Karl Glunk. Am Fasnetdienstag wurde der 93-Jährige unter sehr großer Anteilnahme auf dem Singener Waldfriedhof beerdigt. Er war nicht nur Zunftmeister der Poppelezunft, sondern auch viele Jahre der Rektor des Hegau-Gymnasiums, wo er bis zu seinem Tode wohnte.

swb-Bild: stm



Hohe Ehre

Beim 4. Überlinger Bürgerdialog am »Tag der Deutschen Einheit« wurde Wolfgang Bangert mit der Staufermedaille des Landes Baden-Württemberg geehrt. Der 85 Jahre alte gebürtige Hamburger war Gründungsmitglied der Singener Tafel, im Ortschaftsrat, im Kirchengemeinderat oder in der CDU aktiv. Hervorzuheben ist Bangerts Wirken für den von ihm vor 35 Jahren gegründete Peru-Kreis.

swb-Bild: stm



Eine besondere Tiefgarage

Eigentlich sollte sie mal zweigeschossig werden - die Tiefgarage am Herz-Jesu-Platz. Nun weist sie 76 öffentliche und 39 private Stellplätze auf und ein wahrlich sehenswertes Kunstwerk: »Welt-raum« heißt das sehenswerten Machwerk von Künstler Lukas Schneeweis mit Sohn (links) im Ausgangsbauwerk der Tiefgarage am Herz-Jesu-Platz, die am Freitag eröffnet wurde. Nachts erleuchtet das Bauwerk blau und tags erstrahlt der Aufgang der Tiefgarage wie ein blauer Weltraum. Seit Juni sind die Marktbesucher wieder auf dem neugestalteten Herz-Jesu-Platz und bieten samstags ihre Waren auf dem Wochenmarkt an. Der Platz selbst wird erst im Frühjahr 2020 eröffnet.

swb-Bild: stm



Dankbar über Erweiterungsneubau

In gerade einmal 15 Monaten wurde der Erweiterungsneubau der Beethovenschule fertiggestellt. Der dreistöckige Neubau bietet »individualisierte Räume« für die optimale Lernumgebung. Mit 3,15 Millionen Euro plus 200.000 Euro für die Außenanlage wurde die erste Baukostenschätzung sogar unterschritten, freute sich Architekt Ben Nägele von Solarsystemhaus, bei der offiziellen Eröffnung. Auf dem Bild von links: Thomas Gnädinger (Planung Freianlagen), Schulleiter Oliver Schmohl, Tina Tücking (stellvertretende Schulleiterin), Bürgermeisterin Ute Seifried, Michael Schneider (Abteilungsleiter Grün & Gewässer), Oberbürgermeister Bernd Häusler, Christian Kezic (Abteilungsleiter Gebäudemanagement), Ben Nägele und Alexander Kionka (Fa. Solar-Haus).

swb-Bid: Stadt Singen

Bürgerteller für Dr. Grüninger

Beim 44. Bürgertag beim Steißlinger Klemenzenfest wurde Dr. Fritz Grüninger (Mitte) mit dem Bürgerteller geehrt. Der langjährige Bereitschaftsarzt sei nicht nur zu den üblichen Sprechstunden für die Bürger der Gemeinde da gewesen, wenn Not an Mann, Frau oder Kind nach ihm verlangten, hieß es in der Laudatio von Bürgermeister Benjamin Mors.

swb-Bild: le



Schule vollendet

Mit einem kleinen Festakt und anschließendem »Tag der offenen Tür« konnte im Oktober der dritte Sanierungsabschnitt der Ten-Brink-Gemeinschaftsschule symbolisch im Gebäude B eingeweiht werden. Das älteste Gebäude des Schulzentrums wurde in rund einjähriger Bauzeit in Sachen Brandschutz wie Gebäudetechnik auf den neuesten Stand gebracht. Alleine für diesen Abschnitt hat Rielasingen-Worblingen rund 2,2 Millionen Euro investiert. Die Gemeinde bekam hierfür 856.000 Euro Bundesmittel aus dem Kommunal-Investitionsprogramm, dazu noch weitere 70.000 Euro vom Land. Insgesamt hat sie für die Sanierung und Erweiterung der Schule seit 2013 rund zehn Millionen Euro investiert. swb-Bild: of



Abschied und Neuanfang

Seinen ersten Haushalt brachte Volkertshausers neuer Bürgermeister Marcus Röwer kürzlich in den Gemeinderat ein. Auch zwei Bauplätze tragen die Handschrift des neuen Schultes. Im Januar wurde Röwer mit überwältigender Mehrheit von 81,83 Prozent der Stimmen zum Nachfolger von Alfred Mutter gewählt. Zu seinem 66. Geburtstag gab Mutter seinen Abschied nach 36 Jahren bekannt. Die Amtseinführung Röwers fand am 19. April statt, einem ohnehin für die Gemeinde bedeutsamen Tag, weil vor 60 Jahren da die Narrenvereinigung Hegau-Bodensee im Mohren in der Gemeinde gegründet wurde.

swb-Bild: stm

Spesen mit Stil

Gute Stimmung herrschte beim ersten Steißlinger »Diner en Blanc«, bei dem 80 Teilnehmer es sich nicht nur gut schmecken ließen.

swb-Bild: le



Neuer Leiter des Polizeipostens

In einer Feierstunde im Rathaus der Gemeinde Steißlingen wurde Polizeihauptkommissar Reiner Zeller (rechts) in sein Amt als Leiter des Polizeipostens Steißlingen eingeführt. Der leitende Kriminaldirektor Gerd Stiefel nahm die Amtseinführung vor.

swb-Bild: Polizei



Viel zu tun

Der neu gewählte Steißlinger Gemeinderat vor seiner ersten Sitzung. Eine wegweisende Entscheidung war die Planung des Ärztehauses in der Ortsmitte.

swb-Bild: le

Stabwechsel

Richard Maisch, stellvertretender Marktdirektor, konnte nach 16 Jahren bei der Sparkassenfiliale Rielasingen ab Juli 2019 in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Sein Nachfolger Tiemo Füssler wurde schon bei der Hauptversammlung des Gewerbevereins im April als neuer Ansprechpartner vorgestellt. Rielasingens Bürgermeister Ralf Baumert bedankte sich bei Maisch und wünschte Füssler alles Gute. Das Bild zeigt das Trio vor der Sparkassenfiliale Rielasingen.

swb-Bild: Regitz



Viele Projekte im Blick

Sehr starke Veränderungen erbrachte die Kommunalwahl in Rielasingen-Worblingen. Zwei neue Fraktionen im Gemeinderat und sechs neue Gesichter – fünf GemeinderätInnen wurden abgewählt – haben sich für die nächsten fünf Jahre viele Projekte vorgenommen. Eines ist der mögliche Unterbau des Ratssaales (siehe Foto). Um ein Bürgerbüro mit zusätzlichen Arbeitsplätzen zu schaffen, könnte der Ratssaal am Rielasinger Rathaus einen Fuß bekommen, so erste Entwürfe aus dem Ortsbauamt, die in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats diskutiert wurden. Aber auch die Bebauung der Aach-Auen, der Feuerwehrneubau und das Pflegeheim und weitere Projekte stehen auf der Agenda des neuen Gemeinderates.

swb-Bild: Ortsbauamt

»Verbindung«

Das Kunstwerk »Verbindungen« der aus Arlen stammenden Künstlerin Martina Lauinger, das die drei Ortsteile, die alle über das blaue Band der Aach zusammengebunden werden, symbolisiert, wurde an der Talwiesenhalle aufgestellt.

swb-Bild: of



Viel gewählt

Viele kennen Willi Streit als Leiter des Polizeireviers in Radolfzell. Zudem ist er bekanntlich der Vorsitzende der Kreisverkehrswacht Konstanz-Hegau sowie Bezirksvorsitzender der Verkehrswachten Südbaden. 2019 wurde Streit überdies mit 98 Prozent auch zum Vizepräsidenten der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg gewählt. Und er war bei vielen weiteren Wahlen erfolgreich. So wurde er für den Gemeinderat in Steißlingen wieder- und erstmals in den Kreistag gewählt.

swb-Bild: of/Archiv





Zwei Kandidaten für Hämmerles Nachfolge

Nachdem Landrat Hämmerle zwar nicht unerwartet, aber letztendlich doch überraschend seinen Rücktritt auf den 1. Mai letzten Jahres erklärte, war die Nachfolgefrage doch sehr spannend. Mit Zeno Danner, bis dahin erster Landesbeamter in Calw mit zuvor internationaler Karriere, und Dirk Schaible als amtierender Bürgermeister in Freiberg bei Ludwigsburg, gab es gleich zwei hochqualifizierte Bewerber. Der Kreistag entschied sich nach fast drei Monaten Wahlkampf des Kandidaten-Doppels. Das Bild entstand bei der Sitzung des Wahlausschusses im Januar für Zeno Danner als »Konstanzer Kind«. Bis zum Jahresende ging die Begrüßungstour durch den Landkreis, der Führungsstil kann ausufernde Diskussionen noch nicht ganz in die Schranken weisen. swb-Bild: of



Wiederwahl

Thomas Conrady (links) kann nach seiner Wiederwahl Anfang Dezember als IHK-Präsident gestärkt in seine zweite Amtszeit gehen. Sie wird in der Phase der größten Herausforderungen an die Kammer sein, wie Geschäftsführer Prof. Claudius Marx nach der Wahl in der Sparkasse Hochrhein erklärte. Rechts im Bild Johannes Bliestle, der frisch in die Vollversammlung gewählt wurde und gleich ins Präsidium. swb-Bild: of



Abschied mit höchsten Ehren

38 Jahre war Frank Hämmerle im Landratsamt Konstanz tätig, 22 davon als Landrat. Zu seinem vorzeitigen Abschied gab es einen großen Festakt im Konzil, den Ehrenring des Landkreises und von Innenminister Thomas Strobl das Verdienstkreuz am Bande. In den zahlreichen Reden wurde Hämmerle als der »Mann des Ausgleichs« gewürdigt, inzwischen ist er »Hobby-Landwirt« auf seinem Landsitz bei Allensbach. swb-Bild: of



25 Jahre Seehas

So zuverlässig wie ein Schweizer Uhrwerk fährt der Seehas seit einem Vierteljahrhundert im Landkreis. Da haben Landrat Zeno Danner und OB Bernd Häusler gut Lachen. swb-Bild: stm



Neuer Chef

Werner Rottler wurde im Dezember zum neuen »Chef« der Handwerkskammer gewählt. Er ist Nachfolger von Gotthard Reiner. Rottler gewann gegen Herausforderer Jürgen Faden. swb-Bild: HWK/ Hanser



Das Nadelöhr am Konstanzer Seerhein

Von Juli bis Dezember war der Sternenplatz an der alten Rheinbrücke einer der fühlbarsten Nadelöhere in Konstanz. Für die vom Regierungspräsidium auf der Bundesstraßen-Kreuzung durchgeführten Arbeiten waren weiträumige Umleitungen nötig, für den Auto- wie den Radverkehr. swb-Bild: Stadt KN



Lokaler Klimanotstand und globale Klimastreiks

Vor einem Jahr hätte sich niemand vorstellen können, dass so viele Jugendliche auf die Straße gehen würden um angesichts dramatischer Veränderungen des Klimas sofortiges Handeln der Politik einzufordern um das Leben auf der Erde zu erhalten. Was anfangs erst einmal als »Schulschwänzen« belächelt oder auch verurteilt wurde, nahm auch in der Region bald die Form politischer Organisationen an. Ausgehend von Konstanz, wo im Mai der Klimanotstand durch den Gemeinderat ausgerufen wurde, und wo im September beim »Globalen Klimastreik von »Fridays for Future« weit über 10.000 Menschen demonstrierten (im Bild), gab es bald in Singen, in Radolfzell, Schaffhausen und Kreuzlingen Aktivistengruppen, die Zukunft mitgestalten wollen und hoffentlich nicht klein beigegeben. swb-Bild: fff



Nachfolger

Ende März war die Nachfolge von Sparkassen-Vorstandsvorsitzenden Udo Klopfer geklärt. Dr. Alexander Endlich kam 2013 nach Singen in den Vorstand und konnte im August in die großen Fußstapfen seines Vorgängers treten, die dieser in 45 Berufsjahren hinterließ. swb-Bild: Wöhrstein OHG

Symbolisches für den Patient »Wald«



Nach dem Dürresommer 2018 machte der Wald in vielen Gebieten schlapp. Zusätzlich zu Schäden durch die Trockenheit macht der Klimawandel vielen Waldgebieten auch in Form des Borkenkäfers den Garaus. Ganze Steppenlagen prophezeite der Noch-Leiter des Kreisforstamts, Bernhard Hake (rechts im Bild) im Sommer. Zum »Tag der Deutschen Einheit« gab es eine erste große, aber symbolische Pflanzaktion an den schwer geschädigten Hängen des Hohenhewen. Mit im Bild Bürgermeister Hans-Peter Lehmann (Mühlhausen-Ehingen), der damit die Tradition seiner Mutter übernahm, die nach dem letzten Krieg auch schon Wälder pflanzte. swb-Bild: of

Straßen saniert

Von Anfang April bis Mitte September wurden die Radolfzeller Straße und die Heinrich-Fahr-Straße (B 31/B 313) in Stockach umfassend saniert. Es wurde dabei auch ein neuartiger Hi-Tech-Straßenbelag zur Reduktion von Verkehrslärm verwendet. swb-Bild: ml



Eine Impffabrik für die Welt in Singen

Seit 40 Jahren produziert Takeda Arzneimittel in Singen. Im November eröffnete das japanische Pharmaunternehmen die ersten Dengue-Impfstofffabrik in Deutschland und investiert hierfür 130 Millionen Euro in den Standort Singen. Noch wartet das Unternehmen auf die Zulassung des Impfstoffs. swb-Bild: stm

Zwei Termine fürs Finale der neuen B 33



Ein Jahr schneller als geplant fertig und genau im Budget war der erste Abschnitt der B 33 neu bei Allensbach und konnte am Nikolaustag auf ganzer Länge von 3,4 Kilometer freigegeben werden. Allensbachs Bürgermeister Stefan Friedrich überreichte Staatssekretär Stefan Bilger und Verkehrsminister Winfried Hermann das Metermaß vom ersten Spatenstich im Herbst 2015 mit 2026 als Jahr der Fertigstellung. Die Verkehrspolitikern gehen noch von 2027 aus - und dass es viel teurer wird. swb-Bild: of



Gänsehaut-Feeling pur

Sie sorgten für unvergessliche Sportmomente mit Gänsehautfeeling in der Münchriedhalle: die Turner des StTV Singen um ihren Erfolgstrainer Axel Laitenmair schafften trotz einer Niederlage im letzten Wettkampf den Klassenerhalt in der 1. Turn-Bundesliga. Der Jubel war riesig, denn aufgrund eines besseren Gerätepunkteverhältnisses wurden sie Siebter. Ein Höhepunkt der Saison war der spektakuläre 43:32-Sieg der Singener gegen Rekordmeister SC Cottbus.

swb-Bild: ts



Mission Aufstieg

Schmerzhaft war der Abstieg des TuS Steißlingen aus der Oberliga Baden-Württemberg, doch Trübsalblasen ist nichts für Trainer Jonathan Stich und seine Jungs. In der Südbadenliga ist die Mission »Wiederaufstieg« gestartet und dies mit Erfolg. Als ungeschlagener Herbstmeister überwintern die Steißlinger Herren I. Die TuS-Damen überzeugten weiter in der Oberliga, kämpften am Ende mit Verletzungspech und überwintern auf Rang 5.

swb-Bild: ts



Erfolgsmotor kommt ins Stottern

Und wieder schrieb der FC Rielasingen-Arlen Vereinsgeschichte: Die Elf von Trainer Michael Schilling stieg nach einer packenden Verbandsliga-Saison in die Fußball-Oberliga Baden-Württemberg auf. Die Entscheidung fiel nach einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem Freiburger FC im letzten Spiel gegen den Offenburger FV, das klar mit 4:1 gewonnen wurde. In der Oberliga starteten die »Roten von der Talwiese« anfangs erfolgreich durch, doch dann kam Sand ins FC-Getriebe und das Talwiesen-Team muss nun in der roten Abstiegszone überwintern.

swb-Bild: FCRA/Spang



Aufschwung

Ein turbulentes Jahr liegt hinter dem FC Singen. In der zweiten Landesliga-Saison unter Wolfgang Stolpa war von sportlichem Aufschwung nichts zu spüren, der Traditionsclub blieb weit hinter den Erwartungen zurück. Die Folge: Der Trainer musste gehen; für ihn übernahm Christian Jeske das FC-Ruder und seither können die Blau-Gelben wieder jubeln. Sie überwintern auf Platz 6 hinter dem VfR Stockach und dem SC GoBi. Der Hegauer belegt Rang 10.

swb-Bild: ts/Archiv



Hoch und weit

Gold und Silber gab es bei den Deutschen Meisterschaften der U23 in Wetzlar für den TV Engen. Luzia Herzig holte mit 4,15 Meter in ihrer Spezialdisziplin Stabhochsprung Silber. Enrico Güntert traf im 6. Versuch das Brett perfekt und sprang 7,65 m weit. Mit 40 cm über seiner letztjährigen Bestmarke hieß das Gold für den Neu-TV-Engener Güntert aus Büsingen.

swb-Bild: pr



Meisterhaft

Allen Grund zum Jubeln hatten die Ringer des KSV Gottmadingen: Bereits vor dem Saisonfinale machten die Schützlinge von Trainer Volker Hirt mit einem knappen 20:17-Sieg gegen den Zweitplatzierten KSV Appelweiher alles klar, holten sich den Meistertitel in der Oberliga und sicherten sich damit den Aufstieg in die Regionalliga.

swb-Bild: Dittrich



Erfrischend

Ein sensationelles Jahr liegt hinter dem SC Gottmadingen-Bietingen. Die überzeugende Meisterschaft in der Bezirksliga wurde gekrönt mit dem Gewinn des Bezirkspokals und aktuell einem Platz im vorderen Drittel der Landesliga. Erfrischend spielten die GoBi-Jungs auf und feierten als besonderes Schmankerl einen klaren 3:0-Sieg gegen den großen Rivalen aus Singen.

swb-Bild: privat



Hochmotiviert

Der TTC Singen verabschiedete sich in seiner Premiersaison in der Regionalliga Südwest als Tabellen-Vorletzter in die Weihnachtspause. Mit nur einem Punkt Rückstand auf den Relegationsplatz will man in der Rückserie erneut wichtige Punkte für die Relegation einfahren. Im Bild Topspieler Adam Robertson.

swb-Bild: ts

Hut ab

Vor dieser Bilanz muss man den Hut ziehen: 14 Jahre lang hat Gino Radice das Frauenteam des Hegauer FV geprägt und geformt, nach 20 gewonnenen Titeln trat er ab. Als Abschiedsgeschenk bescherte ihm sein Team den 12. Südbadischen Vereinspokal und auch der Klassenerhalt wurde geschafft. Doch aktuell stecken die HFV-Damen in einer Krise.

swb-Bild: HFV

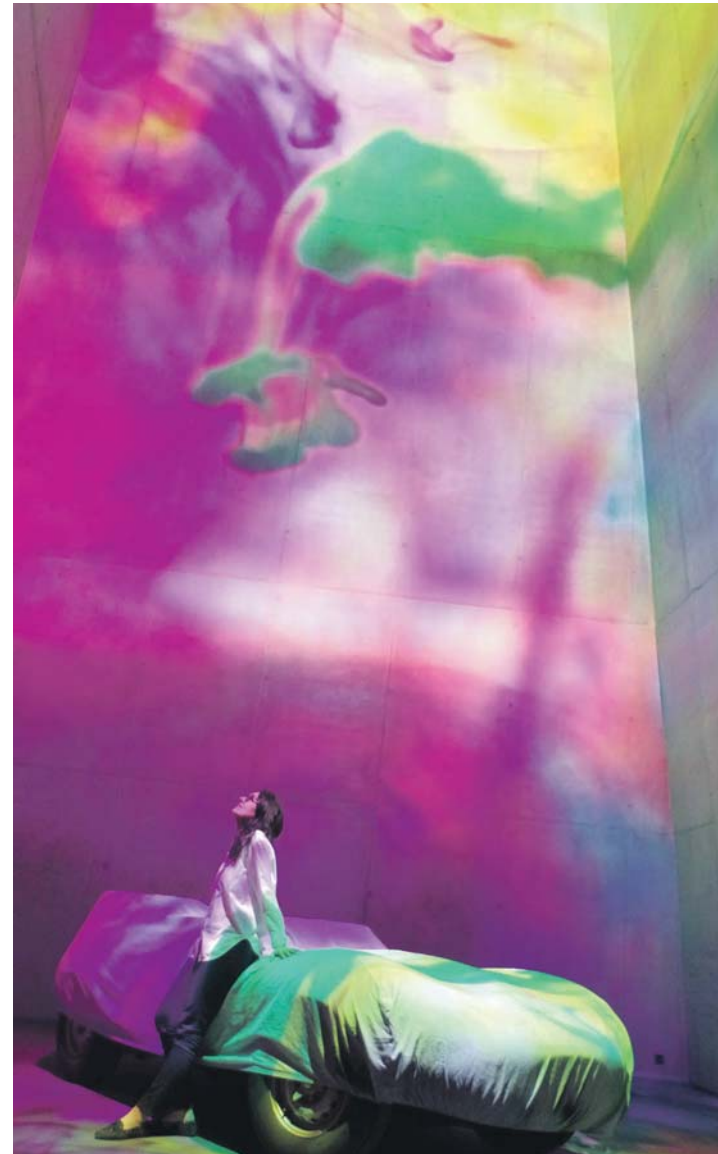




Von vielen Händen getragen

25 Jahre nach der Gründung des Hospizvereins Singen-Heugau wurde mit dem ökumenischen Projekt »Horizont« im Juli die Ziellinie in der Singener Innenstadt »Mitten im Leben« erreicht. Die Gemeinden im Landkreis machten ihre Unterstützung zur Einweihung im Juli deutlich, indem sie »Heimaterde« mitbrachten. Spenden werden für das ehrgeizige Projekt noch viele gebraucht, der neue »Garten der Stille« wurde gerade noch vor dem Winter fertig. swb-Bild: of

MAC 2 – Ein Haus der Wunder



Außen ein Fels, innen eine ganz besondere »Black Box« voller leuchtender Überraschungen: auf ein sehr interessantes Echo stieß das »MAC 2« des Museums Art & Cars, das im Juni nach zwei Jahren Bauzeit eröffnete. Mit seinem durch Künstler Markus Brenner bespielten Lichtdom und einer faszinierenden Sammlung historischer Automobile zeigte sich das »MAC 2« als neuer Diamant der regionalen Museumslandschaft. Im Bild Stifterin Gabriela Unbehauen-Maier beim Probelauf der Video-Installation. swb-Bild: of

Die Burg-Verweigerung zum Eingemeindungs-Jubiläum



Das wohl kurioseste Jubiläum gab es in Singen: Dort wurde zur Eingemeindung der Burgruine, die seit 1538 zu Württemberg gehörte und vor 50 Jahren von Tuttlingen nach Singen wechselte, ein Kulturschwerpunkt ausgerufen, dem sich die Burgruine verweigerte. Im April gab es einen kleinen Felssturz, die Ruine wurde gesperrt bis das Gestein untersucht war. Als die Sicherung im Herbst endlich eingebaut wurde, bröckelte weiteres Gestein herab. In der Stadt selbst wurde aber trotzdem gefeiert. Im Kunstmuseum gibt es zum Beispiel 250 künstlerische Versionen des Singener Hausbergs zu entdecken, als Kooperation von Stadtarchiv und Kunstmuseum. swb-Bilder: stm/of



Freiluftkunst im Stadtgarten zum Jubiläum



Eine Premiere gab es zum 70. Geburtstag der Singener Maler. Im Stadtgarten waren bis zur Museumsnacht 24 Kunstwerke präsentiert, die sich so großer Beliebtheit erfreuten, dass beim Geburtstagsfestakt über eine Wiederholung 2020 gesprochen wurde. Petra Ehinger (Mitte), hier im Gespräch mit Antonio Zecca, gab dort ihren Abschied als Vorsitzende bekannt. swb-Bild: stm



Abschied

Er machte das Singener Klinikum als Pathologe berühmt. Und er schrieb Bücher über seinen Hund wie zur Geschichte der Klinik, die er gar als »Krimi« aufbereitete. Kurz nach seinem 84. Geburtstag verstarb Prof. Burkard Helpap, der im Jahr zuvor noch das Klinikjubiläum begleitet hatte. swb-Bild: aj

»OrtsZeit 2.0«



Ein Jahr nach dem Böhlinger Ortsjubiläum gabs zur Kultur Nacht einen Nachschlag für die »OrtsZeit2« einer sehr stattlichen Künstlergruppe - mit der Ankündigung für 2020 für mindestens eine dritte Auflage. Nach den Radolfzeller »Heimatagen« in 2021 stehen die Abbruchhäuser in der Böhlinger Ortsmitte dann aber nicht mehr zur Verfügung. swb-Bild: of

Ciao Bella

Ein ganzes Abschiedsjahr gönnt sich der Konstanzer Theaterintendant Prof. Christoph Nix - und setzt dabei ein Zeichen nach dem anderen. Zum Beispiel zu Widerstand und politischem Ungehorsam wie dem aus seiner Feder stammenden »Junge Hunde« oder auch dem vom Theater herausgegeben Buch »Theater Stadt Politik« mit Alt-Kreisrat Jürgen Leipold (rechts) als Autor, das auch deutlich macht, wie sehr ein Theater fundierte Kritik benötigt - damit es Gesprächsstoff bleibt. swb-Bild: of



100 Jahre Otto Dix



Zum 100. Geburtstag von Otto Dix, der ja bekanntlich auf der Hölle und in Singen nach dem Nazi-Kunstverbot seine zweite Schaffenshälfte erlebte und unter anderem »Krieg und Frieden« im Ratssaal hinterließ, gab es einen Festakt im Singener Bürgersaal mit Tanz und vielen Anekdoten aus seinen Briefen über die Kunst. Elmar F. Kühling, Milena Weber und Reymiel Ostermann vom Ensemble des Theaters »Die Farbe« ließen das Zeitgefühl rund um den Krieg und die Verunglimpfungen lebendig werden. swb-Bild: of

Welt der Kunst im Schulschloss



»KunstLandSchaft« war das dritte Internationale Kunstsymposium in der Schule Schloss Gaienhofen betitelt, das im Juli für einiges Aufsehen sorgte. Die Künstler und Kunsterzieher Antonio Zecca und Harald Björnsgard organisierten das zehntägige Event. Mehr Schülerbeteiligung war ein ausdrücklicher Wunsch, sowie ein »Phantasy-Video«, das in einem Klassenzimmer erlebt werden konnte. swb-Bild: of

Das Jahr wird gut,

Jedes Jahr bringt neue Chancen und Glücksmomente mit sich, die uns beflügeln und das Leben lebenswerter machen. Durch positive Energie fällt es leichter, die Herausforderungen anzupacken, die 2020 vor uns liegen. Auf den folgenden Seiten verraten unsere Kundinnen und Kunden sowie Leserinnen und Leser, auf was sie sich im neuen Jahr besonders freuen ...



2020 WIRD EIN JAHR VOLLER GENÜSSE

»Das neue Jahr wird gut, weil es ein Jahr voller Genüsse wird, die wir mit unseren Kunden in den neuen Räumlichkeiten teilen werden.«
Andrea Hacker-Kirner und Daniel Bahr,
Haco Kaffeerösterei & Tabakwaren



SPANNUNGSVOLL

»Wir erwarten das neue Jahr mit großer Spannung, weil wir eine neue Kollegin erwarten und im Sommer eine langjährige PTA in den (Un-)Ruhestand verabschieden.«
Harald Nospers, Residenz-Apotheke Radolfzell



So geht Urlaub.

Reisebüro Karin Große
Hadwigstr. 11
78224 Singen
Tel. +49 (0) 77 31 / 147 64 - 0
Fax +49 (0) 77 31 / 147 64 - 10
singen1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/singen1





Reichhaltiges Frühstück

Inh. Diana Frank
Scheffelstraße 12
78224 Singen
07731-9072219
www.coba-singen.de

Kreative Crêperie
Hausgemachtes Eis
Back- und Kuchen-Kreationen





MEIN TEAM HAT FÜR DIESE AUSZEICHNUNG ERFOLGREICH GEKÄMPFT

Für Karin Große und ihr Team wird 2020 gut, weil das TUI ReiseCenter Singen im November 2019 in den »Club der Besten« erhoben wurde. Damit zählt das Reisebüro zu den erfolgreichsten Franchisepartnern der TUI. Und das nicht zum ersten Mal. Denn es ist bereits die zweite Ehrung für die Reiseprofis aus Singen. »Mein Team hat für diese Auszeichnung erfolgreich gekämpft. Wir sind stolz und es ist uns eine Ehre, diesen Preis entgegenzunehmen, und wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren treuen Kunden«, so Karin Große, Inhaberin des TUI ReiseCenters Singen.



LEBENSFREUDE DURCH GUTES SEHEN UND HÖREN

»Das neue Jahr wird gut, weil wir uns wieder darauf freuen, Sie in unserem schönen neuen Geschäft individuell und persönlich zu beraten. Lassen Sie sich für gutes Sehen und Hören begeistern und finden Sie mit uns Ihre Lieblingsbrille oder Ihr persönliches Hörsystem. Herzlich willkommen bei HEPP Mein Sehen. Mein Hören.«

HEPP

Mit **'HEPP.**
Mein Sehen. Mein Hören. wird's ein gutes neues Jahr



Hadwigstr. 1 / 78224 Singen
Tel.: +49 / (0) 7731 / 8715-0
www.hepp-sehen-hoeren.de

Brillen - Kontaktlinsen - Hörsysteme - vergrößernde Sehhilfen



DIE BODENBELAGS- UND PARKETT SPEZIALISTEN



Ab 7.01.2020 wieder für Sie da.

Otto-Hahn-Straße 26
78224 Singen
T.: 0 77 31 - 18 23 35
F.: 0 77 31 - 18 23 37
www.topbodenbelag.de
info@top-bodenbelag.de



AUF EINE ERFOLGREICHE ZUSAMMENARBEIT 2020

»2020 wird ein gutes Jahr, weil wir uns auch weiterhin auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit unseren Kunden freuen! Da wir 2019 unser 25-jähriges Jubiläum feierten, möchten wir uns auf diesem Wege noch einmal bei unseren Kunden und Geschäftspartnern herzlich für ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken.«

Ihr Team von Top-Bodenbelag Singen



MUSIKTRÄUME WERDEN WAHR

»Das Jahr wird gut, weil Musik selber machen wieder im Trend ist. Zum Beispiel sich den Traum vom Klavierspielen zu erfüllen. Denn Musik ist keine Frage des Alters: wer es will, schafft es!«

Helmut Assfalg, Musikhaus Assfalg e.K.

Viel mehr als nur Klavier!

YAMAHA Clavinova CSP

Ein DIGITALPIANO, das fast alles kann, aber nur einen Bedienknopf hat.

Verschiedene Weltflügel, weitere 680 Sounds, 392 Styles, Mikrophon-Eingang, Lernfunktionen, Notendarstellung u.v.m.

Alles außer das Klavier wird über Ihr Tablet und eine App gesteuert, enorm vielfältig und doch verblüffend einfach!

Jetzt vorführbereit bei uns!



MUSIKHAUS
-ASSFALG-
SINGEN

Hegastr. 20 • 78224 Singen
Tel. 0 77 31/6 28 38



KAFFEERÖSTEREI & TABAKWAREN
SINGEN

SCHEFFELSTRASSE 25, 78224 SINGEN
0 77 31 - 98 47 47, WWW.HACO-KAFFEE.DE

Das Jahr wird gut, denn mit unserer 0,0%-Finanzierung fahren Sie mit Ihrem neuen E-Bike umweltfreundlich und flexibel durch das Jahr 2020!!

Verleih Reparatur



Inh. Bertram Pausch
Höllturmpassage 1
78315 Radolfzell

Tel. 0 77 32 / 28 28
Fax 0 77 32 / 5 70 42

VERKAUF • VERLEIH • REPARATUR

weil wir es wollen!



VORFREUDE

»Wir freuen uns auf ein gesundes, tolles Jahr mit und für unsere Gäste« – Diana Frank, Café Coba Singen
 »2020 wird ein gutes Jahr, weil das Abbruchgerücht um das Haus der Scheffelstraße 12 aus der Welt ist und wir uns wieder ganz unseren Kreationen widmen können«, erzählt Diana Frank vom Café Coba in Singen. Angefangen von hausgemachten Kuchen und Backwaren bis hin zu Frühstück, Crêpes und Eiskreationen. Besonders das Eis hat es in sich, da es selbstgemacht und ohne Zusatzstoffe ist. Seit Frühjahr 2019 genießen Kunden die kreativen und teils ausgefallenen Eissorten.



LEBENSFREUDE DURCH DAS TANZEN

»Das Jahr wird gut, weil es immer wieder herrlich ist, durch das Solo-Tanzen mit meinen Mitgliedern aus dem Alltag auszubrechen, das Leben zu genießen und Spaß daran zu haben! Dabei entstehen viele Freundschaften. Deshalb gibt es gleich im neuen Jahr jeweils eine gratis Schnupperstunde Lady-Dance und Steptanz (Erwachsene).«

Sabine Mattes, Tanzstudio Tap-Dance, Singen



SPASS UND ERFOLG DURCH SPRACHEN

»Das Jahr wird gut, weil ich mich darauf freue, mit meinen Teilnehmern weiter die englische, französische und auch die deutsche Sprache zu erkunden. Dank meiner kleinen Gruppen kann ich auf jeden meiner »Schüler« ganz individuell eingehen. Der Unterricht ist stets aktiver Austausch, Kommunikation und Spaß am Lernen. Erfolgserlebnisse, insbesondere meiner »Senioren« in den Reisesprachkursen, sind für mich ein großes Geschenk. Ebenso natürlich, wenn meine Schüler sich verbessern und ich durch meinen Deutschunterricht Migranten den privaten und beruflichen Einstieg erleichtern kann. Privat plane ich wieder eine Reise nach Lourdes, wo ich zwei Wochen in einem Pilgerzentrum der Caritas Frankreich mitarbeiten darf.«

Sabine Engel, Sprachstudio Sabine Engel, Singen



FINDE DEINEN WEG

»Das Jahr wird gut, weil wir 2020 noch mehr für Schüler und Schülerinnen tun können, bei denen der Schulabschluss langsam ein Thema wird und die mit IHREM richtigen Weg in die berufliche Zukunft starten wollen. Der sehr aussagekräftige, detaillierte und wissenschaftlich fundierte Berufs- und Studienauswahltest hilft ihnen dabei, den zu ihrer Persönlichkeit passenden beruflichen Weg einzuschlagen.

Wir freuen uns, hierfür mit dem renommierten »geva.institut« zusammenarbeiten zu dürfen und damit in unserer Region einzigartig zu sein. Denn das Leben macht noch mehr Spaß, wenn dich dein Beruf erfüllt.«

Claudia Schubärth-Pulla, Schülerhilfe

Impressum

Texte u. Bilder:
 Diana Engemann
Anzeigenberatung:
 Sandra Lingen
Layout: WOCHENBLATT
 »DIEAGENTUR

Noch mehr Wünsche und Ziele für 2020 folgen nächste Woche, wo weitere Leserinnen und Leser berichten, warum das neue Jahr für sie gut wird!

» Es gibt bereits alle guten Vorsätze, wir brauchen sie nur noch anzuwenden. «

Blaise Pascal (1623–62), frz. Mathematiker u. Philosoph

Singener Frühlingstanz
 15. Mai - 23. Mai 2020
 unterm Hohenfels
 created by: merandwerbung
 Wilder Engel, FREIBIER, PolkaCabana, Waidhüter, Blaskä, HOLZHAUER, CHRIS METZGER, GERI KLOSTERALER
 Infos & Tickets: www.singener-fruehlingsfest.de
 des wird a Gaudi

SINGEN Stadtwerke
 Unser Anruf-Sammel-Taxi-Service (AST) für Sie:
69933
 Tel. **69933**
 Sie fahren mit dem Taxi – nach Fahrplan und zum vorteilhaften Stadtbustarif!
 Achten Sie auf das AST-Zeichen am Taxi

Schülerhilfe!
 Das Original. Seit 1974.
Prüfungs-vorbereitungskurse
 Wir machen dich fit für die Prüfung!
 ✓ Aufarbeitung des prüfungsrelevanten Unterrichtsstoffs
 ✓ Die perfekte Kombi aus Präsenzunterricht und Online-Lernen
 ✓ Individuelle Profi-Nachhilfe von qualifizierten Nachhilfelehrern
 Jetzt anmelden:
www.schuelerhilfe.de
 Schülerhilfe in Konstanz
 Hussenstr. 19 • Tel. 07531-19418
 Schülerhilfe in Radolfzell
 Lohmühlenstraße 10 a • Tel. 07732-9507717
 Schülerhilfe in Singen
 Enge Str. 2 • Tel. 07731-19418

Solo-Tanzen für Erwachsene, bis 70+ Gratis Schnupperstunde!
 Lady-Dance, Mi. 08.01.20, 18 Uhr
 Steptanz, Mo. 13.01.20, 19:45 Uhr
 Tanzstudio Tap-Dance, Gottlieb-Daimler-Str. 15, Singen, Sabine Mathes, Tel. 07731 8 22 99 98

2020 – ein Jahr mit neuen Herausforderungen
 Neue Herausforderungen sind bei uns nicht nur im Gesundheitsbereich zu erwarten, sondern es gibt auch Veränderungen im Apotheken-Team. Ab April unterstützt uns eine junge Kollegin im Team und bei Ihrer Beratung.
 Bleiben Sie gesund – und freuen Sie sich mit uns auf ein spannendes Jahr 2020.
RESIDENZ-APOTHEKE
 HARALD NOSPERS
 Poststraße 12/14 · 78315 Radolfzell
 Telefon (0 77 32) 97 11 60

Reise-Englisch für Senioren
 Anfänger 14.01.
 Refresher 23.01.
 Franz. 23.01.
 Schülernachhilfe
 Sprachstudio Sabine Engel
 Tel. 07731/5060442

Aus Hegauer Streuobst
 fruchtig
 frische
AUER
 Obstsaft
 vielfach DLG-prämiert
Hegauer Süßmostkellerei Wilhelm Auer
 78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/8877
 Abholung:
 Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr
 Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

Auto Pflege Center
 Otum - Münzer
Fahrzeugaufbereitung & Smart Repair
ANGEBOT ZUM JAHRESSTART
 Komplettaufbereitung PKW inkl. Geruchsneutralisierung ab **129€** statt 178€ (Geruchsneutralisierung 49€)
NEU SEIT JANUAR 2019
Smart & Spot Repair
Stoffreparatur ab 49€ Lederreparatur ab 59€ Lackreparatur ab 109€
 Unser kompetentes Team berät Sie gerne.
 Singener Straße 17 · 78267 Aach · **07774 / 501190**

E Munchow

Zum Jahreswechsel wünschen wir unseren Kunden und Mitarbeitern mit Ihren Familien von ganzem Herzen

Gesundheit, Glück und viel Erfolg für 2020,

verbunden mit dem besten Dank für Ihr Vertrauen!

E neukauf Rielasingen-Worblingen • E neukauf Moos • City-Markt Singen
.....nah und gut Tengen • Worblingen • Überlingen-Ried
Angebote gültig am Freitag, 03.01. und Samstag, 04.01.2020

MÜNCHOW'S
LÄDELE
QUALITÄT IN IHRER NÄHE

Besuchen Sie auch unsere neuen Läden in Worblingen und Überlingen am Ried, nur wenige Minuten von unserem EDEKA Markt in Rielasingen entfernt.

EDEKA
DIE MÜNCHOW Märkte
25 JAHRE

Reichenau
Gemüse
Höri/Reichenauer Feldsalat aus Deutschland, Klasse I, er muss den Frost spüren, heißt es über Feldsalat – und gerade im Winter schmeckt er besonders gut und ist gleichzeitig eine kostbare Vitaminquelle, 100 g

1.49

2-KG-NETZ
Gut & Günstig Kartoffeln vorwiegend fest- oder festkochend, 2-kg-Netz (1 kg = € 0,65)

1.29

Blutorangen Moro aus Sizilien, Klasse I, die Früchte sind wunderbar zum Saften, 1 kg

2.99

Blatt-Clementinen aus Sizilien, Klasse I, nahezu kernlos, haben ein ausgewogenes Zucker-Säure-Verhältnis und saftig zartes Fruchtfleisch, 1 kg

2.99

Milram Quark verschiedene Sorten, 200-g-Becher (100 g = € 0,30)

0.59

Nur in Rielasingen-Worblingen und Moos an der Bedientheke

Bio-Entrecôte vom Schwarzwälder Bio-Rind, beste Fleischqualität aus unserer Heimat, 100 g

3.29

Schweizer Gold mind. 52% Fett i. Tr., Schweizer Hartkäse aus Kuh-Rohmilch, würzig-herzhaft im Geschmack, gluten- und laktosefrei, 100 g

2.99

AUS EIGENER HERSTELLUNG
Gefüllte Schweinefilets gefüllt mit Schinken, Käse und Crème fraîche, 100 g

1.49

Le Marcaire mind. 45% Fett i. Tr., französischer Weichkäse aus Kuhmilch, 100 g

1.99

Belgische Brot-Salami grob gekörnt, in der originellen und handgeformten Brotform, mit natürlichem Edelschimmel, 100 g

2.49

Schwarzer Heilbutt ohne Kopf, der Fisch kann gegrillt, gebraten oder gedämpft werden, 100 g

1.99

Griebenschmalz aus eigener Herstellung, 100 g

1.49

Bücklinge geräuchert und gesalzen, 100 g

0.99

Eilles Gourmet Kaffee, Idee Kaffee auch entkoffeiniert oder Mövenpick edle Komposition vakuum gemahlen, 500-g-Packung (1 kg = € 7,18)

3.59

Ültje Erdnüsse verschiedene Sorten, z. B. geröstet und gesalzen 200 g (100 g = € 0,75), Dose

1.49

Wir ♥ Lebensmittel.

Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Alle Preise sind in Euro angegeben. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen



GLASDUSCHEN NUR VON G. RÄDLE
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88
Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

Ärztetafel

Dr. med. Michael Jur
Internist - Diabetologe
Ernährungsmedizin - Sportmedizin
Akupunktur - Notfallmedizin
Sternengässle 2, 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 97 71 66
www.dr-michael-jur.de
Seit dem 02.01.2020 sind wir wieder für Sie da!

EURO NATURE
Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.
Wir informieren Sie gerne.
Telefon +49 (0)7732/9272-0
testamentsspende@euromatur.org

WOCHENBLATT ONLINE WWW.WOCHENBLATT.NET
WICHTIGE INFORMATION:

GEÄNDERTE ERSCHEINUNGSTERMINE/
ANZEIGENSCHLÜSSE

Werte Kunden und Leser!

Aufgrund des Feiertags am »6. Januar« möchten wir Sie darauf hinweisen, dass das WOCHENBLATT am Donnerstag, den 9. Januar 2020, erscheint.
Anzeigenschluss für Wechselanzeigen ist am Dienstag, den 7. Januar 2020, um 16.00 Uhr und für Gesamtanzeigen am Mittwoch, den 8. Januar 2020, um 12.00 Uhr, Kleinanzeigen um 18.00 Uhr.

WOCHENBLATT seit 1967

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2a | 78224 Singen | Tel. +49 7731 / 8800-0

Viola-Apotheke
VOLKERTSHAUSEN

Pharmazierat Apotheker Rüdiger Balasus hat zum 1.1.2020 seine Aachtal-Apotheke nach 33½ Jahren an Frau Apothekerin Stephanie Haas-Komp übergeben.
Die Apotheke heißt jetzt:
Viola-Apotheke Volkertshausen.

Herr Pharmazierat Balasus bleibt dem bewährten Team weiterhin erhalten.
Das ganze Apothekenteam freut sich auf Ihren Besuch!
Viola-Apotheke Volkertshausen
Bärenloh 3, 78269 Volkertshausen, Tel./Fax: 07774/9326-0/-19

Wir helfen Kindern!

ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Spendenkonto: VR Bank Schwäbisch Hall-Crailsheim eG
IBAN: DE 57 6229 0110 0001 0930 02, BIC: GENODES1SHA
www.albert-schweitzer-kinderdorf.de

FUNDGRUBE
HOHLWEGLER
Dorfstr. 17
78234 Engen-Welschingen,
neben der Post

Die letzte
Winter-Fundgrube
Sie bezahlen die
Hälfte
vom roten Preis

Damenmode namhafter
Hersteller von Gr. 34 - 52
Donnerstag, 09.01.20
von 9-18 Uhr durchgehend

Lifestyle Trends

TRENDS ZUM MITNEHMEN!

MADE IN GERMANY
Schwebetürenschrank, 3-trg., Korpus Kunststoff grau-metallisch, Front Glasauflage basalt, 1 Spiegel-/2 Glastüren, Griffleiste verchromt, B/H/T: ca. 271x229x62 cm.
666.-

MADE IN GERMANY
Schwebetürenschrank, 3-trg., Korpus und Front Kunststoff Alpinweiß, 1 Spiegeltür, Griffleiste Alu, B/H/T: ca. 271x211x62 cm.
399.-

Preis Kracher!
899.-
Boxspringbett

Alle Preise in Euro!

Ein Schranksystem - viele Möglichkeiten!

• 2 Höhen: 211 und 229 cm
• 2 Breiten: 271 und 361 cm
• 3 Griffleisten • 17 Fronten

z.B.:

Glasauflage weiß	Glasauflage schwarz	Glasauflage basalt	Glasauflage fango	Glasauflage seidengrau	Eiche San Remo hell**	Eiche Riviera**	Eiche Wotan**	Eiche Sonoma**
------------------	---------------------	--------------------	-------------------	------------------------	-----------------------	-----------------	---------------	----------------

**Kunststoff Nachbildung



„Komm mit ins
Reich der Träume!“

BRAUN
Junges Wohnen
Freiburg - Offenburg - Reutlingen - Singen
Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag-Samstag 9.30-19 Uhr
BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG; Markwiesenstr. 38; 72770 Reutlingen

Inventurverkauf: 10% Rabatt auf alles
27.12. bis 3.1. / online bis 6.1.
HERMKO Unterwäsche Fabrikverkauf
Sonderöffnungszeiten: Mo.-Fr. 8 - 17:30 Uhr
78604 Rietheim / TUT, ☎ 07424 - 2929
Angebot auch im Onlineshop gültig: www.HERMKO.de

IMMOBILIEN | FUNDGRUBE

Do., 2. Januar 2020 Seite 14

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung.
Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

Rein in die eigene Wohnung!
Helle 2-Zi.-Penthouse-Wohnung KfW 55 mit großer Dachterrasse in Singen zu verkaufen. Provisionsfrei vom Bauträger!

MIETE ADE

Vario Bauidee GmbH
88279 Amtzell, Tel. 07520 2024010
info@vario-bauidee.de
www.vario-bauidee.de

Gutschein € 500
für ein **GRATIS-GUTACHTEN** zu unserem 25-jährigen Jubiläum, bis zum **31.01.2020**

VOR ORT in: SINGEN + Hegau RZ + Höri KN + Bodanrück ÜB + Linzgau

FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands

IMMOBILIEN BODENSEE
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731/62047

Das Frauenhaus Radolfzell sucht ...

... 1-3-Zi.-Wohnungen in Radolfzell und Umgebung. Bei konkreten und seriösen Angeboten bitte melden, Tel. 07732/57506, fksh.radolfzell@diakonie.ekiba.de

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Lehramtsreferendar sucht 1 Zi.-Whg. o. WG in Singen/Umgebung. Alter: 25 J., geregeltes Einkommen, NR, zuverlässig u. unkompliziert. Tel. 0172-2778071

2 ZIMMER

2-3 Zi.-Whg. gesucht!
Engen/Umgeb. u. Stockach/Umgeb., mit EBK, gerne (teil-)möbliert, auch FeWo mögl., für künftigen ltd. Ang. beim Landratsamt TUT, NR, ruhig, ab 1.3., Tel. 0173-8663506

Schreiner, 56 J.
sucht 1-2 Zi.-Whg bis 430,-€ WM, Tel. 0152-07053731

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

3 x 1 Zi.-Whg. Zentr. Si.
frei ab Januar, Aufzug, für 400,-€ + NK, PKW Stellplatz möglich, EnEV VA/170,5kWh/MFH/ÖL/Bj. 1966, Tel. 0173-5493825

1 ZKB, Engen,
30 m², EBK, teilmöbliert, ab 1.2.20, KM 380,-, Tel. 0179-3460372

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Engen,
ab sofort zu vermieten, Tel. 07731/12994 ab 17 Uhr.

2 Zi.-Whg., Si.-Süd,
ab sofort, KM 420.- + NK + KT, harry-singen@t-online.de

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Singen,
80 m², Böden, Sanitär u. Türen neu, Keller, Speicher, 2 Stellplätze, KM 980,-, 3ziwosingen@gmx.de

3 Zi.-Whg.,
Mühlhausen, 62 m², Blk., KM 560.- + NK 180.- + 3 KM KT, zum 1.03.20, Tel. 0176-81118372

3 Zi.-Whg. Zentrum Si.
frei ab Januar, renoviert, ruhiger Balkon, Lift, 830.- + NK, PKW-Stellpl. mögl., EnEV VA/170,5kWh/MFH/ÖL/Bj.1966, T. 0173-5493825

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-Whg., Stockach,
KG, 116 m², Kü., Bad, Gäste WC, Blk., Keller, Stellplatz, KM 1.030.- + NK, schmid.linde@gmx.de

LANDMASCHINEN

Landmaschinenmeister
repariert-restauriert u. lackiert ihren Oldie-Traktor. T. 0173-8914604

ZU VERSCHENKEN

Die unter dieser Rubrik erscheinenden Anzeigen sind kostenlos, für das in der Anzeige Angebotene darf kein Geld verlangt werden.

EBK 3,00m lang m.
E.-Geräten an Selbstabhol. zu verschenken, Tel. 07732/57127

Raclettegerät,
voll funktionsfähig, mit Gebrauchsspuren, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/3193183

Esszimmer massiv,
mit Sideboard, Highboard mit Beleuchtung, Tisch, 6 Stühle, an Selbstabhol. zu versch., 07733/9826831

Nepal-Teppich,
2,40x1,70 m, grün, guter Zustand, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/49875

2 Schreibtische,
2 Toms, Kaufladenregal Massivholz, Kinder- und Jugendbücher, Glockenspiel, div. Flohmarktartikel, an Selbstabholer zu verschenken, Abholung bis 10.1. in Moos-Weiler, Tel. 0157-31137440

VERKÄUFE

Spiegelschr. m. Bel.

4trg., 120 cm br., 73 cm hoch, neuw., VB 300,-. Tel. 0175-5416655

Neuw. Smartphone
80,-, Tel. 07732/10253

Gut erh. Snow-Board
mit Zubehör, 80,-, T. 07732/10253

Bauwagen m. großem
Fenster u. Ofen zu verk., guter Zustand, Tel. 07771/3598

Engel/Holzspalter 13t
Straßenzulassung, stabile Ausführung, m. Benzinmotor, 2.800,- €, Tel. 07732/52455 ab 18 Uhr

MÖBEL

Schwebetüreschrank,

weiß, 3-türig, 3x2,2x0,6 m, abgebaut, VB 100,-, Selbstabholer, Moos-Weiler, Tel. 0157-31137440

STELLENANGEBOTE

CHIFFRE-ANZEIGEN

Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten. Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken. Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.

WOCHENBLATT

Hauswirtschaftler-in

Kinderpfleger-in: Junge Familie bestehend aus Vater und drei Kindern im Alter zwischen 3 und 6 1/2 Jahren sucht ab Januar 2020 eine/n Hauswirtschaftler-in/Kinderpfleger-in für einen Haushalt in Stockach für 20-30 Stunden wöchentl. eventuell auch in Vollzeit. Eine Reinigungshilfe ist bereits für uns tätig, so dass die Haupttätigkeit die Versorgung der Kinder u. des Haushalts ist. Ihre ausführliche Bewerbung schicken Sie bitte unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung an: haushaltshilfe.stockach@gmx.de

Wer übernimmt zuverl.
1x pro Monat Kehrwochendienst in Singen-Mitte? Tel. 07774/7312

Haushaltshilfe Si.-Nord
mit Führerschein, deutschsprachig, wöchentlich ca. 4-6 Std, bei besten Bedingungen gesucht. Zuschriften unter 117064 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

VERSCHIEDENES

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

FLOHMÄRKTE

Sa. 4.1., von 11-15 Uhr,
Brunnenstr. 32, Radolfzell

Wohnungsflohmarkt,
Sa. 4.1., 10-15 Uhr, Gottm., Roseneckweg 4, div. Möbel, el. Geräte, Lampen, Bilder, Kleinteile usw.

TIERMARKT

Yorkshire Terrier, Minis,
Babys, zu verk., T. 07771/917650

ENTLAUFEN

Vermisst



Ich bin Pepe, m., 7 Jahre, ca. 6 kg und werde von meiner Familie seit 29.11.19 in Singen-Friedingen vermisst. Wenn Ihr mich seht, ruft bitte unter Tel. 07731/955815 an

ZUM VERLIEBEN

Neujahrswunsch
Ich männl., 65 J., bin einsam aber liebenswert. Was mir fehlt ist die Frau, die mir ihre ganze Liebe und Zuneigung schenken kann, für eine gemeinsame Zukunft. Zuschriften unter 117063 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Helfen Sie unter
www.dkhw.de

Ihre Spende gibt Kindern ein gutes Bauchgefühl.

Deutsches Kinderhilfswerk

AUTOMARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Chevrolet Captiva 3.0 12.980,- €

kW 190, EZ: 12/2011, 82.500 KM
Ausstattung LTZ, Automatikgetriebe, Allradantrieb, Ledersitze, Navigation, Schiebedach, Rückfahrkamera, Tempomat, Sitzheizung, elektr. Sitzverstellung, Licht- u. Regensensor, LM-Räder, Lack in matschwarz uvm.

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

AUDI

A3, 1,8 l, TÜV neu,
1.450,-, Tel. 0171-2073525

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Mercedes Vito 119 CDI 27.980,- €

kW 140, EZ: 12/2015, 58.900 KM
Ausstattung Mixto, Klimaanlage, Navigationssystem, 5-Sitzer, Anhängerkupplung, BBS LM-Räder, Rückfahrkamera, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Automatik-Getriebe, Dachträger uvm.

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Skoda Superb TDI 26.980,- €

140 kW, EZ: 10/2016, 55.000 KM
Ausstattung Style
Klimaautomatik, Bi-Xenon-Scheinwerfer, Navigationssystem, Anhängerkupplung, KESSY, elektr. Heckklappe, DSG-Getriebe, Panoramadach, Tempomat uvm.

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

BMW X1 20i S-Drive 18.980,- €

135 kW, EZ: 05/2014, 74.800 KM
Klimaautomatik, Panoramaglasdach, Automatikgetriebe, Anhängerkupplung, Navigationssystem, Xenonscheinwerfer, Tempomat, Sitzheizung vorne, Einparkhilfe hinten, Leichtmetallräder uvm.

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

MERCEDES

Exkl. C-Coupe 250 CDI

Bj 8/2012, 106.987 km, 204 PS, 1.Hand, AMG Sportfahrwerk, Pamo-Dach, TÜV/ASU 8/2021, KP 16.770€, 0171-9522642

KFZ-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen,
Batterien PKW/LKW, Tel. 0171/9002225

Audi A3 sport g-tron 19.980,- €

81 kW, EZ: 09/2017, 26.200 KM
Erdgas / CNG, Ausstattung Sport, Klimaanlage, Sitzheizung, Xenonscheinwerfer, Einparkhilfe vorne + hinten, Tempomat, Sitzheizung vorne, Soundsystem, Abstandsradar, Licht- u. Regensensor uvm.

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

FAHRZEUG ANKAUF
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner rund um das Thema Mobilität
Wir kaufen Ihren PKW ab BJ 2009 bis max. 80 TKM
Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
077 31 - 90 98 123
a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de
www.bruetsch.de/Ankauf

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

FITTER, AKTIVER & SCHLANKER MIT DEM **TESTSIEGER!**

3 × GEBALLTE KOMPETENZ GANZ IN IHRER NÄHE



INJOY Engen
Jahnstr. 47 | Engen
www.injoy-engen.de
☎ 07733 9969770



INJOY Stockach
Winterspürer Str. 46 | Stockach
www.injoy-stockach.de
☎ 07771 921550



INJOY Singen-Rielasingen
Adam-Opel-Str. 10 | Rielasingen
www.injoy-singen.de
☎ 07731 93160



Das bietet INJOY:

- ✓ Exzellente Trainingsbetreuung über die gesamte Öffnungszeit
- ✓ Einzigartige Erfolge mit wissenschaftlich qualifiziertem Muskeltraining
- ✓ Gesundheits-Checks, Group-Fitness, Wellness und vieles mehr
- ✓ Ihr Spezialist für Abnehmen & Rückenstärkung
- ✓ Multitraining in mehr als 150 INJOYs in Deutschland & Österreich



Informieren Sie sich bei uns,
Ihrem Hansefit-Premiumpartner!

JETZT STARTEN UND GUTE-VORSÄTZE-RABATTE SICHERN!



Einfach in Ihrem INJOY anrufen und Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Sie!



Radolfzell

Solidarischer Jahresabschluss des BSZ

Die Schülerinnen und Schüler des Radolfzeller Berufsschulzentrums (BSZ) konnten im Rahmen ihres solidarischen Jahresabschlusses stolze 8.000 Euro aus den Einnahmen ihres Weihnachtsbasars an wohltätige Zwecke spenden.

Drei Wochen nach dem erfolgreichen Weihnachtsbasar fanden die Bemühungen der Schulgemeinschaft des Berufsschulzentrums in Radolfzell ihren diesjährigen Abschluss: 8.000 Euro wurden an vier gemeinnützige Einrichtungen übergeben. Dazu hatten sich am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien etwa 500 Schüler, Lehrer sowie Vertreter der begünstigten Organisationen in der St. Meinradskirche eingefunden.

Schulleiter Norbert Opferkuch würdigte den erneuten Einsatz der Schülerschaft sowie der Lehrerinnen und Lehrer. Man spende nicht nur Geld, sondern auch Mitgefühl, Vertrauen und Hoffnung auf eine positive Zukunft – vielen aktuellen Widrigkeiten zum Trotz. »Entgegen der Ergebnisse des Klimagipfels, wo viele Staaten nur auf ihren eigenen Vorteil schauten, beziehen gerade die Schüler immer wieder durch ihr eigenverantwortliches Handeln Position gegen die Egoisten in dieser Welt«, unterstrich Opferkuch. Das Motto »Das bringt



Auf dem Bild hinten von links nach rechts: Norbert Opferkuch (Schulleiter), Nathalie Mertke (Schülersprecherin), Jürgen Napel (Kinderheim St. Peter und Paul, Singen), Birgit Storz-Kögel und Cornelia Pudor (Mehrgenerationenhaus, Radolfzell), Od-Ochir Bolormaa (Schülersprecher), vorne: Elisabeth Kemnitz und Carola Greiner (Projekt Ouagazell), Heike Strate (Aktion Kinderherzen).

swb-Bild: BSZ/Arne Keller

sowieso nichts. – Jetzt erst recht!« unterstreichend plädierte der stellvertretende Schulleiter Michael Janowicz für einen motivierenden Perspektivwechsel hin zu einer solidarischen Mitverantwortung. Man dürfe sich von den unüberwindbaren Hindernissen nicht demotivieren lassen, auch wenn die Herausforderungen der Zukunft weiten Teilen der Gesellschaft unüberwindbar erscheinen. Eigenverantwortlich könne jeder mitanpacken. Schwungvolle Gesangeinlagen, begleitet von der Schüler-Lehrer-Band, ergänzten den besinnlichen Jahresabschluss. Im Namen der SMV adressierte Schülersprecherin Nathalie Mertke ihren Dank an die Be-

günstigten für ihr Engagement. Man müsse nicht nur die eigene großartige Leistung in den Blick nehmen, sondern auch jenen danken, die täglich ihren unermüdlichen Dienst im Namen der Hilfebedürftigen leisten. Birgit Storz-Kögel und Cornelia Pudor vom Mehrgenerationenhaus in Radolfzell, Peter Napel vom Kinderheim St. Peter und Paul in Singen, Heike Strate von der Aktion Kinderherzen sowie Carola Greiner und Elisabeth Kemnitz vom Projekt Ouagazell berichteten empathisch und anschaulich vom unmittelbaren Verwendungszweck der Spendengelder und dankten der Schulgemeinschaft für ihren sozialen Einsatz. Pressemeldung

Singen

Zwergenträume und Wünsche werden wahr

Die Kinder im Singener Kindergarten St. Michael wurden mit 69 Weihnachtsgeschenken im Rahmen der Wunschbaumaktion der Firma Hugo Boss beschert.

von Karin Leyhe-Schröpfer

Das war mal eine gelungene Bescherung: Der weihnachtliche Brauch, Geschenke zu bekommen, wurde für 69 Kinder des Kindergartens St. Michael in der Überlinger Straße durch die Firma Hugo Boss in Metzingen wahr. Dieses Jahr fiel die Wahl auf die Stadt Singen und ihren Kindergarten St. Michael. Kevin Herrmann, Romina Schwesiger und Amir Nazari, allesamt Auszubildende bei dem bekannten Modeunternehmen, vergaben im Rahmen ihrer Wunschbaumaktion Geschenke, die die Kinder sich vorab in Spielzeugkatalogen im



Amir Nazari, Romina Schwesiger und Kevin Herrmann, allesamt Auszubildende der Metzinger Firma Hugo Boss verteilten 69 Geschenke an die Kinder des Kindergartens St. Michael. swb-Bild: ly

Wert von je 25 Euro ausgesucht hatten. Auch für Kindergartenleiterin Melanie Werder war die Bescherung eine Freude, denn »wir haben einen großen Anteil an sozial schwachen Familien, und sind dankbar über diese Unterstützung«, sagt sie. Rudolf

Babeck und Hans Teschner von »Widmann hilft Kindern« fädelten den gelungenen Coup ein und freuten sich mit den Kindern. Abschließend gab es von den Beschenkten allesamt ein riesiges und lautstarkes »Danke« an die weihnachtlichen Helfer.

Singen

Gesundes Frühstück für Singener Kinder

Mit einer Spende von 2.000 Euro unterstützt die Thüga Energie erneut die Bürgerstiftung Singen.

Das Geld wird an den Verein »Kinderchancen Singen« weitergereicht und für das Projekt »Gesundes Frühstück« eingesetzt. Dessen Ziel ist es, Kindern in Schulen und Kindertagesstätten ein ausgewogenes Frühstück anzubieten. Nach Angaben des Vereins fällt bei vielen Kindern das tägliche Frühstück aus. Entweder, weil sie zu Hause keines angeboten bekommen oder weil sie lieber gemeinsam mit ihren Freunden frühstücken wollen. Die Folgen sind häufig mangelnde Konzentration und eine geringe Leistungsfähigkeit. Karl Mohr, Regiocenter-Leiter der Thüga Energie: »Wir finden es wichtig, dass alle Kinder die gleiche Chance auf einen guten Start in den Tag bekommen und engagieren uns deshalb bei diesem Projekt.« Kinderchancen Singen e.V. sorgt mit seinen ehrenamtlichen Helferinnen an drei Schulen und drei Kindergärten da-



Für den gesunden Start in den Tag: Karl Mohr, Regiocenter-Leiter der Thüga Energie (1. v. rechts), übergab im Kath. Kindergarten St. Michael einen Scheck über 2.000 Euro an Renate Weißhaar von der Bürgerstiftung Singen (3. v. rechts). Vertreter/-innen vom Verein Kinderchancen Singen und dem Elisabethenverein sowie Kindergartenmitarbeiterinnen und Kinder freuen sich über das kostenlose Frühstück, dass von dem Geld angeboten wird. swb-Bild: Thüga

für, dass es ein- bis zweimal wöchentlich ein leckeres und gesundes Frühstück für alle Kinder gibt. Finanziert wird das Angebot ausschließlich über Spenden. Renate Weißhaar, stellvertretende Vorsitzende des Vorstands der Bürgerstiftung: »Die langjährige Unterstützung der Thüga Energie gibt uns Planungssicherheit und hilft uns, dieses große und langfristige Projekt zu realisieren. Dafür sind wir sehr dankbar.«

In diesem Jahr wurde die Thüga Energie erneut vom Caritasverband, der Diakonie sowie dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg als »sozial engagiertes Unternehmen« ausgezeichnet. Der Vor-Ort-Versorger engagiert sich seit vielen Jahren im sozialen Bereich und unterstützt neben Kinderchancen e.V. zahlreiche Projekte in der Region mit Spenden und Zuwendungen. Pressemeldung

Mühlhausen-Ehingen

Unterstützung für Haus am Mühlebach



Spendenübergabe von Carmen Speck (fünfte v.l., hinten) und Hubert Speck (fünfter v.r.) an die Kinder und MitarbeiterInnen vom Haus am Mühlebach. Vierte v.r. Marianne Voelker, Geschäftsführerin der Einrichtung, ganz l. Sandra Heinzelmann, Schulbegleiterin. swb-Bild: Susanne Dietz-Vollmar/HaM

Hubert Speck und seine Frau Carmen, Mitinhaber der MHS Service GmbH aus Neuhausen, übergaben eine Spende von 500 Euro an die Kinder des Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum (Schule, Schulkindergarten und Internat) Haus am Mühlebach.

»Dieses Jahr haben wir uns dazu entschieden, statt unserer Kunden die Kinder vom Haus am Mühlebach zu beschenken. Das ist sicherlich ganz im Sinne von unseren Kunden und Weihnachten ist eine Gelegen-

heit, alle die nicht aus den Augen zu verlieren, die auf unsere Hilfe angewiesen sind. Den Kindern in Mühlhausen-Ehingen, die im Haus am Mühlebach so liebevoll betreut und gepflegt werden, können wir somit einige Wünsche zu Weihnachten erfüllen.«, so Hubert Speck, beim Besuch im Haus am Mühlebach. Das Ehepaar Speck kennt das SBBZ Haus am Mühlebach schon viele Jahre und hat sehr guten Einblick in die Einrichtung sowie in die pädagogische Arbeit. Bei der Übergabe der Summe gab es strahlende Kinderaugen und herzlichen Dank von den Kindern und Jugendlichen im Haus am Mühlebach. Pressemeldung

Singen

Auto touchiert und geflohen

Am Freitag, 27. Dezember, wurde in der Zeit zwischen 9 Uhr und 10.50 Uhr ein in der Singener Hohenhewenstraße geparkter VW Polo beschädigt. Ein bislang unbekannter Fahrzeuglenker hatte bei dem Unfall an diesem Polo den linken Außenspiegel abgefahren. Es entstand dabei an dem Fahrzeug, das von dem Unbekannten touchiert worden war, ein Sachschaden in Höhe von rund 500 Euro. Hinweise werden erbeten an das Polizeirevier Singen, Tel.: 07731/8880. Pressemeldung

Stockach

Brückengeländer gerammt

Über 10.000 Euro Sachschaden ist bei einem Verkehrsunfall entstanden, der sich am Donnerstag, 26. Dezember, gegen 21.15 Uhr in der Höllstraße ereignet hat. Ein 20-jähriger PKW-Lenker befuhr die Höllstraße in Richtung Messkircher Straße und verlor kurz nach einer Rechtskurve auf einer Brücke vermutlich aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit die Kontrolle über das Fahrzeug. Es prallte gegen das Brückengeländer und beschädigte dieses. Der nicht mehr fahrbereite PKW musste abgeschleppt werden. Pressemeldung

Der Country Club Schloss Langenstein sucht zur Verstärkung seines Golfplatzpflegeteams zum 02.03.2020

qualifizierte Mitarbeiter (m/w/d) in der Platzpflege.

Das zeichnet Sie aus:

- Abgeschlossene Ausbildung in einem grünen Beruf oder auch Quereinsteiger
- Führerscheinklasse B
- Ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität und Motivation
- Kenntnisse im Umgang mit Pflegemaschinen
- Bereitschaft zur Wochenend- und Feiertagsarbeit, alle zwei Wochen Samstag oder Sonntag morgens früh für ca. 4 Std.
- Gute mündliche Deutschkenntnisse

Ihre Aufgaben:

- Alle Arbeiten die zur Pflege und zum Unterhalt einer Golfanlage in einem großen Naturpark notwendig sind

Es erwartet Sie:

- Ein sicherer und abwechslungsreicher Arbeitsplatz in einem Team mit 10 Mitarbeitern.
- Ein breites Aufgabengebiet auf einem der schönsten Golfplätze Süddeutschlands
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis bei Vollzeitbeschäftigung mit übertariflicher Bezahlung
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Aussagekräftige Bewerbungen bitte an:
Douglas Parkverwaltung, Schloss Langenstein 16,
78359 Orsingen-Nenzingen, z.H. Herr Buhl
oder per Mail unter: greenkeeping@schloss-langenstein.com



» ZUSTELLER/IN «

Wir suchen **für die Verteilung des WOCHENBLATTs am Mittwoch Zusteller** in unserem gesamten Verbreitungsgebiet, insbesondere in:

Ansfingen, Güttingen, Ludwigshafen, Binningen.

Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (ab 15 Jahren) unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel: 07731 / 8800 - 44

» WOCHENBLATT «

» WIR SUCHEN ... «

Urlaubs-/Krankheitsvertretung FÜR UNSERE TELEFONZENTRALE UND KLEINANZEIGENABTEILUNG (m / w / d) auf 450-Euro-Basis

Ihre Aufgaben

- Empfang der Hauspost, deren Sortierung, Weiterleitung und Bearbeitung des Postausgangs
- Bedienung der Telefonzentrale
- Bearbeitung von Kleinanzeigen und Reklamationen
- Verkauf von Gutscheinen, Konzertkarten
- allgemeine administrative Arbeiten

Das zeichnet Sie aus

- Sehr gute Deutschkenntnisse und Übung im Umgang mit den gängigen MS-Office Programmen
- Gute Umgangsformen und ein freundliches, verbindliches Auftreten
- Flexibilität in der Einsatzplanung
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Serviceorientierung

Wir bieten

die Möglichkeit für eine interessante, herausfordernde Teilzeitbeschäftigung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann überzeugen Sie uns mit einer aussagekräftigen, vollständigen Bewerbung an:
Frau Isabel Jordi: i.jordi@wochenblatt.net

Das WOCHENBLATT zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz. Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800 - 0 | Fax: 07731 / 8800 - 36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «



Das Wochenblatt sucht kontaktfreudige, leistungsbereite, wissbegierige junge Leute für die ...

» WWW.WOCHENBLATT.NET «

Ausbildung zur Medienkauffrau / zum Medienkaufmann für Digital- und Printmedien ab 01. September 2020

Ihre Hauptaufgaben

- Vermarktung von Medien
- Beratungs- und Verkaufsgespräche mit Anzeigenkunden
- Anzeigenverträge abschließen
- Kundenbetreuung
- Analyse der Märkte

Was erwarten wir ?

- Abitur oder einen guten Realschulabschluss
- Aufgeschlossenheit und Teamfähigkeit
- Interesse im Bereich Medien
- Gutes sprachliches Ausdrucksvermögen
- Gute Umgangsformen

Was bieten wir ?

- Ein sehr gutes und familiäres Arbeitsklima
- Eine vielseitige Ausbildung in den verschiedenen Abteilungen
- Über 50 Jahre Medienkompetenz

Haben wir Ihr Interesse geweckt ?

Dann überzeugen Sie uns mit einer aussagekräftigen, vollständigen Bewerbung an:
Frau Isabel Jordi: i.jordi@wochenblatt.net

Das WOCHENBLATT zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz. Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800 - 0 | Fax: 07731 / 8800 - 36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «

GUTE MITARBEITER FINDET MAN MIT DEM ...

» WOCHENBLATT «



Mit Ihrer Hilfe finden Kinder Platz zum Spielen.

Spenden Sie unter www.dkhw.de

Deutsches Kinderhilfswerk

» STELLENMARKT «

» RESONANZGESETZ:

Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an ! «

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.



» ICH BIN FÜR SIE DA ! « **SONJA LÄNGLE**

Tel: 07731 / 8800 - 33 s.laengle@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «



Anpacken.

Werde Profi gegen Kälte und Nässe

Wir suchen:

- Niederlassungsleiter (m/w/d) für das Team Radolfzell

Alle Infos unter: www.matter-gmbh.de/karriere



matter
Baubeheizung • Bautrocknung • Leckortung

GUTE MITARBEITER FINDET MAN MIT DEM ...

» WOCHENBLATT «

Der Country Club Schloss Langenstein sucht zur Verstärkung seines Golfplatzpflegeteams zum 01.04.2020

Saisonmitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit (April - Oktober).

Spätere Übernahme in eine Vollzeitbeschäftigung möglich.

Das zeichnet Sie aus:

- Ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität und Motivation
- Bereitschaft zur Wochenend- und Feiertagsarbeit
- Führerscheinklasse B
- Gute mündliche Deutschkenntnisse

Ihre Aufgaben:

- Alle Arbeiten die zur Pflege und zum Unterhalt einer Golfanlage in einem großen Naturpark notwendig sind

Es erwartet Sie:

- Ein sicherer und abwechslungsreicher Arbeitsplatz auf einem der schönsten Golfplätze Süddeutschlands
- Leistungsgerechte Bezahlung

Aussagekräftige Bewerbungen bitte an:
Douglas Parkverwaltung, Schloss Langenstein 16,
78359 Orsingen-Nenzingen, z.H. Herr Buhl
oder per Mail unter: greenkeeping@schloss-langenstein.com



Thai-Boxen

Starke
TBC-Mädels

Sieben Siege gab es für den Thai-Box-Club Singen beim Muay-Thai-Newcomer-Turnier in Langenau. Isa Agushi stieg zweimal in den Ring und gewann beide Kämpfe. Ebenso gewonnen haben Tyron Aideyan, Richard Swjatzki, Daniel Heck, Marius Zajkin und Anna Heck. Daniel Heck beendete seinen Kampf im Superschwergewicht schon in der ersten Runde durch K.o. Da Anna Heck keine Gegnerin fand, stieg sie einfach gegen einen Jungen in den Ring und siegte trotzdem klar nach Punkten. Auch Julia Ilchner kämpfte gegen einen Jungen und verlor in einem sensationellen Kampf nur sehr knapp nach Punkten. Julia Gert verlor ebenfalls nur knapp nach Punkten gegen eine starke Gegnerin.

«Es ist eine Wahnsinns-Leistung von den Singener Mädels, dass sie sogar gegen Jungs in den Ring gestiegen sind», kommentierte Trainer Ralf Hasenohr.

Mehr Infos auf www.facebook.com/thaioboxclubsingende.



Machte kurzen Prozess im Superschwergewicht: Daniel Heck.
swb-Bild: TBC Singen

Turnen



Die Wettkampfgruppe zeigte vor dem Finale am Schwebebalken in gleich drei Ebenen turnerische Kunstwerke.
swb-Bild: of

Schaufenster für
modernen Turnsport

Ein Riesenprogramm bot der TV Rielasingen jüngst mit seiner Turnschau. Und im Sauseschritt nähert sich auch der 120. Geburtstag des Vereins, der hier vorführte, wie »Up to date« er mit seinen Angeboten ist.

von Oliver Fiedler

Nach der Begrüßung durch Medienwart Fabian Kraus ging es mit den jüngsten Kindern aus dem Verein los: Eltern-Kind-Turnen, die »Tanzmnäuse«, die Turn-Mädchen mit einem Hüpflied sorgen für einen beschwingten Auftakt. Dann gab es schon mit der Mädchen-Wettkampfgruppe ein erstes Highlight in der Luft über der Bodenmatte, das am Nachmittag noch mehrere Fortsetzungen fand bis zum Finale am

Balken und eindrucksvoll unter Beweis stellte, weshalb das junge Team zum Start in der Gauliga gleich den 3. Platz holte. Auch mit ihren »Huckepack«-Übungen konnten die Mädels mächtig Eindruck schinden. Die Jungs zeigten dafür, was sie rund um die Bank alles drauf haben. Tänzerisch waren die Zumba-Kids und natürlich die großen Zumba-Damen auf dem Parkett, mit Kampfsport verbunden wurde »Bo-Xitet« draus, was der TV Rielasingen erst seit Kurzem anbietet, und mit Seilen machten die »Rope-Skipper« gar noch hüpfend eine Reise zu den Piraten der Karibik. Dank Trainerin Diana Stein gab es zum Finale wieder einen Flashmob als Tanz für alle. Und so beschwingt geht der Verein nun ins Jahr des 120. Geburtstags.



Leichtathletik

Höher, schneller, weiter

Einen erfolgreichen Test zum Jahresende absolvierten einige Bezirksleichtathleten bei einem spannenden Hallenwettkampf in Offenburg.

Die Athleten des Bezirks nutzten die Gelegenheit, in Offenburg einen Hallenwettkampf zur Standortbestimmung und Training für die anstehenden Hallenwettkämpfe im neuen Jahr zu machen. Das gelang einigen Sportlern besonders gut. Der deutsche Vizemeister der M14 im Blockmehrkampf, Elias Keller vom TuS Gottmadingen, startete in drei Disziplinen und konnte alle drei mit ansprechenden Leistungen gewinnen. So blieb die Uhr über 60 m für ihn bei 7,58 Sekunden stehen, im Hochsprung erreichte er 1,65 m und er sprang 5,91 m weit. Damit kann das Mehrkampftalent zuversichtlich die Hallensaison angehen. Mehrkämpfer Ben Bichsel von der LG Radolfzell (U18) zeigte eine starke Leistung über die 60-m-Hürdenstrecke mit 9,03 s im Endlauf, den er sicher gewann. Im Hochsprung wurde er mit 1,65 m Zweiter und im Weitsprung gelang ihm ein weiterer Satz auf 6,14 m (Platz 3). Sein Vereinskamerad Alexander Hoch (Aktive) gewann alle drei Disziplinen, in denen er an den Start ging. Er lief 9,65 s über die Hürden, sprang 1,65 m hoch und 6,27 m weit. Trainer Thomas Kamenzin und Achim Arians vom TV Engen, die mit zehn Nachwuchsleicht-



Zehn Athleten des TV Engen waren in Offenburg aktiv und erfolgreich; v. l. hinten: Franka Baumann, Angelina Hellfeuer, Sabrina Strötzel, Magdalena Meßmer, Kathrin Haselwander, Aaron Küchler; v. l. vorne: Emely-Marie Hoppe, Lilly Geßler, Lara Schellhorn und Fabien Braun.
swb-Bild: privat

athleten mit der größten Mannschaft nach Offenburg ange-reist waren, konnten mit dem Test ihrer Truppe für die anstehenden Hallenwettkämpfe ebenfalls zufrieden sein. Die Bestandsaufnahme über den Trainingsstand fiel überwiegend positiv aus. Im Sprint zeigte Aaron Küchler (M15) mit 7,81 s über 60 m (Bestleistung und Platz 4) aufsteigende Tendenz, Emely-Marie Hoppe (W14) gewann ihren Sprintlauf deutlich mit 8,29 s und Kathrin Haselwander (W20) erreichte mit 8,52 s den 3. Platz. Die Hürdensprinter konnten die besten Ergebnisse erzielen. Lilly Geßler (W14) siegte überlegen in starken 9,93 s, Lara Schellhorn kam in 10,45 s auf den dritten Platz. Sabrina Strötzel

(W18) lief gute 9,50 s (Platz 3). Mit soliden 5,13 m im Weitsprung kam sie auf den zweiten Platz. Lara erreichte im Weitsprung 4,78 m (Platz 4) und direkt dahinter landete Emely-Marie mit 4,68 m. Im Hochsprung gab es ebenfalls einige gute Ergebnisse. Kathrin Haselwander übersprang 1,45 m (Platz 2), Angelina Hellfeuer (W15) 1,40 m (Platz 2) und Lilly Geßler 1,30 m (Platz 6). Pechvogel Fabien Braun musste leider ohne Ergebnisse wieder zurückkehren. Die weiteren Ergebnisse: WU18: 60 m: Franka Baumann 8,74 s, Magdalena Meßmer 8,77 s; Weitsprung: Franka Baumann 4,45 m, Magdalena Meßmer 4,44 m; W15: 60 m: Angelina Hellfeuer 9,23 s.

Pressemeldung

FAMILIENANZEIGEN



Herr, mache mich zu einem Werkzeug deines Friedens,
dass ich verbinde, wo Streit ist,
dass ich die Wahrheit sage, wo Irrtum ist,
dass ich Hoffnung wecke, wo Verzweiflung quält.

Wir müssen Abschied nehmen von meinem geliebten Mann,
unserem lieben Vater, Schwiegervater und Großvater

Dr. Heinz Kapp
* 20.11.1936 † 28.12.2019

In tiefer Trauer und großer Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit

Deine Karin
Susanne mit Heinz, Jana und Daniel
Martin mit Christiane, Jakob und Elias
– im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Beerdigung findet am Freitag, den 10.01.2020 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt. Anstelle freundlich zugedachter Kranz- oder Blumenspenden bitten wir im Sinne des Verstorbenen um eine Unterstützung für die Stolperstein-Initiative Singen, IBAN: DE24 6925 0035 0004 4014 51, Kennwort: Heinz Kapp.

Anna Zahn
geb. Kasper

*Erinnerungen,
die unser Herz berühren,
gehen niemals verloren.*

Ein herzliches Dankeschön

an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

D – für die persönlichen Worte, Briefe, stille Umarmungen, die Blumen- und Geldspenden
A – den Mitarbeitern vom Altenheim St. Anna in Singen für die liebevolle Pflege und Betreuung
N – Herrn Pfarrer Waldvogel für die würdevolle und persönliche Gestaltung der Trauerfeier
K – dem Bestattungshaus Homburger für die hervorragende Unterstützung
E – Frau Pommer, Blumen Turba in Gailingen, für die wunderschöne Blumengestaltung

Gailingen, im Dezember 2019

Im Namen aller Angehörigen
Claudia, Lothar und Reinhold Zahn





Du bist erlöst,
du spürst nun keine Schmerzen,
du gingst zu früh,
doch bleibst du in unseren Herzen.

Siegfried Brütsch < Sigi >

* 19.2.1943 † 15.12.2019

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen

Doris
Andreas und Ralf mit Familien
und Angehörige

Seinem Wunsch entsprechend haben wir ihn
im engsten Familienkreis beigesetzt.

Mit großer Betroffenheit und tiefer Trauer nimmt der Sportverein Mühlhausen Abschied von seinem Vereinsmitglied

Manuel Stark

Wir verlieren mit ihm ein kompetentes Mitglied der Vorstandschaft und für unsere 1. Herrenmannschaft einen beliebten Betreuer. Mit seinem Einsatz und Engagement war er ein Vorbild für alle im Verein. Wir verabschieden uns von einem großartigen Menschen, dessen Leben viel zu früh zu Ende ging.

Wir werden ihn vermissen, in unseren Reihen wird er unvergessen bleiben und wir werden ihm immer ein ehrenvolles Gedenken bewahren.

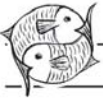
Für den SV Mühlhausen
1927 e. V.

Für den Förderverein
SV Mühlhausen

Die Vorstandschaft

Susanne Platzer

Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin



Grabmale Gartenskulpturen Gartenkeramik

Bergstrasse 24 · 78253 Eigeltingen
Tel. 07774-92 98 51 oder -92 55 47
Fax -92 98 50 Mobil 0175-889 80 92



NACHRUF

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von unserem Gründungs- und Ehrenmitglied

Berthold Maurer

den wir am 18. Dezember 2019 verloren haben.

Mit ihm verliert der Sportverein Espasingen eine treue Seele. Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten und ihm in Anerkennung und Wertschätzung ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Sportverein Espasingen 1961 e. V.
Die Vorstandschaft



*Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz,
dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.
Unfassbar, dass du nicht mehr bist,
aber wunderbar, dass du warst.*

Traurig nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater,
Bruder, Schwager, Paten und Onkel

Hans Lietz

* 19.5.1938 † 25.12.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Oliver Lietz und Miradije
Detlef Lietz
Franz und Ilse Lietz
sowie alle Anverwandten

78266 Büsingen,
Vögelingässchen 4

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 9.1.2020,
um 14.00 Uhr im Ruhewald Gottmadingen statt.

*Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den besten Zeiten meines Lebens
bei Euch war.*

Karin Weber

Danke für die große Anteilnahme.
Roland Weber

*Dunkel ist es nun um Dich
von Stund an tragen wir Dein Licht.*

Werner Müller

* 24.12.52 † 15.12.19



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen und ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Worblingen

Ilona Wittmer-Müller
mit Familien



*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Oma und Uroma

Kati Bachert

geb. Kopatsch
* 01.11.1926 † 23.12.2019

In stiller Trauer
Erika Schmitt
mit Heidi und Michael mit Familie
Niko und Gabi Bachert
mit Andreas und Melanie mit Partner
Erich Siegmund
und alle Angehörigen

Randegg, im Januar 2020

Die Beisetzung erfolgt im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Randegg.



*Leg alles still in Gottes Hände -
das Glück, den Schmerz, den Anfang und das Ende.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Manfred Graf

* 29.04.1937 † 27.12.2019

In stiller Trauer
Deine Anni
Birgit und Andy mit Ann Katrin und David
und alle Anverwandten

Gottmadingen, im Januar 2020

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 13.01.2020 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt. Seelenamt ist am Donnerstag, den 16.01.2020 um 18.30 Uhr in der Christkönigskirche in Gottmadingen.

Nachruf

Am 17.12.2019 verstarb plötzlich und unerwartet unser langjähriges Ehrenmitglied

Fritz Matzeit

Zwei Tage vor seinem Tod durften wir noch in froher Runde mit ihm seinen 95. Geburtstag feiern. Bis ins hohe Alter war Fritz Matzeit als Übungsleiter im Verein tätig. Er gründete die TuS-Wandergruppe und engagierte sich intensiv im Gesundheitssport.

Wir verlieren mit Fritz Matzeit einen treuen Helfer und Freund unseres Vereins. Dankbar, dass wir ihn so lange Zeit haben durften, werden wir ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Vorstandschaft und die Mitglieder des TuS 03 Böhningen e. V.
Tobias Klumpp, 1. Vorsitzender



Das Bewusstsein eines erfüllten Lebens und die Erinnerung an viele gute Stunden sind das größte Glück auf Erden.
(Cicero)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager und Onkel

Alfred Schwanz

* 01.01.1930 † 22.12.2019

In stiller Trauer
Elfriede
Karin
Petra und Roland mit Melissa und Eric
sowie alle Anverwandten

Singen

Trauerfeier am Freitag, den 03.01.2020, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen kleine Trauerhalle, anschließend Urnenbeisetzung.



Der Mensch geht, die Erinnerung an ihn bleibt für immer in unseren Herzen.

Ilse Schipper

† 07.12.2019

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

- dem Pflgeteam im Pflegeheim St. Hildegard für die liebevolle und fürsorgliche Pflege
- Herrn Dr. Kaiser und seinem Team für die jahrelange ärztliche Begleitung
- Herrn Pfarrer Stockburger und dem Bestattungsinstitut Maier für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier

Gottmadingen, im Januar 2020.

Im Namen aller Angehörigen
Imke Lorenz und Silke Gantner Müller
mit Familien

Konstanz



Der sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer kommt zum Neujahrsempfang der CDU. swb-Bild: CDU

CDU startet mit Kretschmer

Der CDU Kreisverband Konstanz veranstaltet wieder gemeinsam mit dem CDU Stadtverband Konstanz seinen traditionellen Neujahrsempfang am Mittwoch, 22. Januar, um 19 Uhr im Konstanzer Konzil. Neben einem Grußwort des Konstanzer Oberbürgermeisters Uli Burchardt und des Kreisvorsitzenden Willi Streit spricht dieses Jahr als Festredner Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer, welchen der CDU Kreisverband Konstanz als ganz besonderen Gast für diese Veranstaltung gewinnen konnte, so die Einladung. Kretschmer wurde vor Weihnachten als sächsischer Regierungschef wiedergewählt, nachdem eine »Kenia-Koalition« – ein Bündnis aus CDU, Grüne und SPD – geschmiedet wurde. Zum Dabeisein sind alle Interessierten herzlich willkommen. Pressemeldung

Steißlingen

Großer Andrang zur »Umbruch«-Vernissage

Dass man mit dem »Umbruch«-Projekt, in dem zum »Abriss« anstehenden Haus Lange Straße Nr. 29 eine so gute »Experimentierwiese« für Ausübung und Darstellung ihrer künstlerischen Fähigkeiten geboten bekam, glaubten zu Beginn des Vorhabens, wie der Vorsitzende des Kunst- und Kulturkreises Gunther Roos in seiner Begrüßungsansprache es nannte, nicht alle Künstler.

von Lutz Ehrhardt

Doch als der Funke dann erst einmal übergesprungen war, gab es kein Halten mehr. Es wurde gemalt, gezeichnet, gesprayt und installiert, dass man im Vorbeigehen glauben konnte, das Haus sei zu neuem Leben erwacht und stünde nicht zum Abriss bereit. Unwillkürlich kam einem da der alte Schlager »Das Haus von 29 hat Vieles schon erlebt, kein Wun-

Volkertshausen

Am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag füllte die Theatergruppe Volkertshausen die Wiesengrundhalle jeweils bis nahezu auf den letzten Platz. Von der ersten Sekunde an unterhielten die neun Darsteller das durch hohe schauspielerische Qualität verwöhnte Publikum mit dem Luststück in drei Akten »Hüttenzauber und andere Geheimnisse« von Heidi Mager.

von Uwe Johnen

Die Gäste genossen rund zwei Stunden, die durchgehend von Überraschungen, Spannung und reichlich Witz geprägt waren. Bereits zu Beginn überraschten Birgit Groß (Stephanie Cordobes) mit ihrem Ehemann Siegfried (Thomas Haßler) und Gebhard Martin als ausländischer Tourist aus dem Publikum heraus. Birgit, voller romantischer Vorfreude auf den »Hüttenzauber« zu Silvester, versucht Siegfried die einsame Jagdhütte schmackhaft zu machen. Doch während Birgit von zärtlichen Stunden mit Sekt auf dem Schaffell vor dem Kamin



Das Weihnachtstheater in der Wiesengrundhalle »Hüttenzauber und andere Geheimnisse« unter der Regie von Markus Sturm (hier mit Kopfverband) sorgte für zahlreiche Lacher. swb-Bild: uj

träumt, ist Siegfried viel mehr um seine eigene Gesundheit besorgt und treibt sie mit seiner mobilen Apotheke und seinem Putzfimmel in den Wahnsinn. In ganz Volkertshausen dürfte Siegfried der Erste sein, der wegen des Klimawandels und der Erderwärmung bereits jetzt Medikamente gegen Malaria nimmt. In der Hütte geht es äußerst turbulent zu. Dass es zu Verwechslungen kommen wird, war für die Zuschauer kaum eine Überraschung. Aber wer mit wem wechselt wurde, überraschte ordentlich. So wurde Siegfried

von Markus Sturm als Förster für einen Einbrecher gehalten. Der Förster wiederum wird von Birgits Bruder Kurti Schmider (Marcel Beck) erschlagen.

»Immer Ärger mit dem Förster«

Viel Spaß hatten die Zuschauer bei den zahlreichen vergeblichen Bemühungen, die Leiche los zu werden. Als sich Siegfried mit des Försters Gewehr beinahe ins Auge schießt, ist klar, dass er sich kaum mehr Gedanken um ein zuvor ge-

platzttes Augenäderchen machen muss. Vom »Hüttenzauber« und dem Schaffell träumte auch Kurtis Chef Rolf Kaiser (Bruno König), der mit seiner Sekretärin Sabine Trost (Anna-Lisa Maier) auf die Hütte kam »um zu arbeiten«. Stattdessen wollte er mit Sabine schnell zur Sache kommen. Das Publikum lachte Tränen, als er in BVB Dortmund Unterhemd und Weihnachtsunterhose auf ihr lag und ihn zur Strafe ein ordentlicher Hexenschuss plagte. Zu guter Letzt taucht noch das Flitterwöchnerpaar Silvia und

Volker Müller (Franziska und Christoph Schwab) auf. Die Anzüglichkeiten des Stücks sind kaum mehr zu übertreffen, als Silvia verzweifelt auf Knien versucht, dem schmerzgeplagten Rolf Kaiser, dessen BVB Dortmund Hemd die Aufschrift »Dort Mund« mit Pfeil auf sein bestes Stück trägt, in seine Lederhose zu helfen. Das Publikum grölte vor Lachen als Silvia bei ihrem Ehemann deshalb in einen bösen Verdacht gerät. Als dann noch Rolf Kaisers Ehefrau (Britta Binder) auftaucht, nimmt das Chaos seinen Lauf. Neben dem herrlichen Witz, den die Schauspieler gekonnt an den Tag legten, lebte das Stück von den Spezialeffekten. Auch das professionell gestaltete Bühnenbild und die Maske (Beate Dold) mit den Kostümen machten das Stück perfekt. Die Unterhose von Rolf Kaiser wird dem Publikum lange im Gedächtnis bleiben. Organisator war dieses Jahr der Turnverein 1885 e.V. So konnte sich die Vorsitzende Karin Schäfer besonders über »70 Jahre Weihnachtstheater« freuen. Seit 35 Jahren sorgt Markus Sturm als Regisseur für diese hohe spielerische Qualität. Schade, dass dieses Stück nur an Weihnachten aufgeführt wird.



Noch mehr Fotos unter : wochenblatt.net/bilder

Radolfzell

Innenpolitik 2.0 bei Junger Union

Der Junge Union Kreisverband Konstanz (JU) veranstaltet auch 2020 wieder seinen traditionellen Neujahrbrunch. Dazu lädt die JU am Samstag, 11. Januar um 10.15 Uhr ins Scheffellcafé nach Radolfzell ein (Forsteistr. 2). Als Gastredner wird dieses Mal Thorsten Frei MdB dabei sein, kündigt der Kreisvorsitzende Levin Eisenmann an. Thorsten Frei MdB ist stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU Bundestagsfraktion sowie stellvertretender Vorsitzender der CDU Baden-Württemberg. Der Neujahrbrunch steht unter dem Titel »Innenpolitik 2.0 – Wie schaffen wir den großen Wurf?«. »2020 wird das Jahr, in dem wir uns auf zwei entscheidende Wahlen vorbereiten müssen: Die Landtagswahl und die Bundestagswahl 2021. Die CDU muss sich auf ihre Kernthemen besinnen – hierzu zählt maßgeblich die Innenpolitik«, so Eisenmann. Zu der Veranstaltung sind alle Interessierten eingeladen. Wie jedes Jahr wird für ein reichhaltiges Brunchbuffet angeboten. Um das Brunchbuffet planen zu können, bittet die JU um eine kurze Anmeldung unter: anmeldung@ju-kv-konstanz.de Pressemeldung

Singen

Von Anfang an der WEFA treu gewesen

Im Jahr 2019 feierten etliche langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firmen WEFA Singen GmbH und WEFA Inotec GmbH, ihres Zeichens Weltmarktführer im Segment der beschichteten Strangpresswerkzeuge, ihr Betriebsjubiläum.

»Wir freuen uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ehren konnten, die bereits 20 Jahre und länger

in unseren Unternehmen beschäftigt sind«, so Geschäftsführer Oliver Maier. »Unser Gruppenleiter der Endbearbeitung, Eckhard Greinke, beging in diesem Jahr sogar sein 40-jähriges Jubiläum«, im 47. Jahre des Bestehens des Unternehmens. Die Geschäftsführer Dr. Joachim Maier und Oliver Maier betonten dazu im Rahmen einer Feierstunde: »Wir bedanken uns bei unserer Belegschaft für die Treue, das hohe Engagement und die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf das kommende Jahr mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.« Pressemeldung



Die beiden Geschäftsführer der WEFA, Joachim und Oliver Maier mit Jubilar Eckhardt Greinke (Mitte), bei der Ehrungssrunde. swb-Bild: pr

Singen

Hegau-Jugendwerk gewinnt bei BIPSO-Rateshow

Bei der Weihnachtsfeier der BIPSO GmbH unterstützen der Schauspieler und Komiker Bernhard Hoëcker und die BIPSO gemeinsam das Hegau Jugendwerk mit 1.500 Euro.

In der festlich illuminierten und dekorierten Scheffelhalle feierte der Singener Standort des Unternehmens unter dem Motto »Wer weiß denn sowas« mit einer spannenden Rateschau für die rund 300 Mitarbeiter. Bernhard Hoëcker stellte spannende und knifflige Fragen – allerdings aus der Unternehmenswelt von BIPSO. Die Fragen wurden vorher aufgezeichnet und es entstand in der Scheffelhalle eine Stimmung wie in der original Rateshow der ARD. Moderator Chris Metzger führte durch die Veranstaltung und wurde unterstützt von Domenico Astone und Christof Blessing und deren Rateteams von BIPSO. Jede richtig beantwortete Frage brachte 50 Euro für das »He-



Vor täuschend echter Kulisse überreichen Lisa Jung und Dr. Reinhard Adam (BIPSO GmbH) 1.500 Euro an Frau Ina Rathje vom Hegau Jugendwerk.

gau-Jugendwerk« in Gailingen. So kam am Ende ein Betrag von 850 Euro zusammen, den die BIPSO-Geschäftsleitung auf 1.500 Euro aufrundete. Hoëcker verzichtete auf seine Gage zugunsten der Spende für die Reha-Einrichtung. Hoëcker hatte die Reha-Einrichtung bereits 2016 besucht und war von ihrer Arbeit sofort überzeugt. So entstand die Idee, für die Weihnachtsfeier der BIPSO GmbH eine Rateshow mit einem guten Werk zu verbinden. »Es ist eine tolle Sache für uns, dass wir hier die Freude an der Weih-

nachtsfeier mit einem guten Zweck verbinden können«, so Dr. Reinhard Adam, Geschäftsführer der BIPSO GmbH. »Beides gehört zu Weihnachten: Feiern, aber auch hinsehen, wo man helfen kann.« Als besonderer Ehrengast nahm Fulvio Renoldi Bracco von der Eigentümerfamilie Bracco an der Feier teil. In einer kurzen Rede dankte er sich bei den Singener Mitarbeitern für ihre Leistung. Nach der Rateshow sorgte Chris Metzger noch mit Musik und Tanz für die passende Party-Stimmung bis tief in die Nacht.

Termine

Energieberatung, Do., 9.1., 16 Uhr im Rathaus, Zimmer 206, Gottmadingen. Um Anmeldung unter Tel.: 07732/9391234 oder e-Mail: info@energieagentur-kreis-konstanz.de wird gebeten.

Hospizverein »GehSpräch« - Neue Wege für Trauernde, jeden letzten Donnerstag im Monat von 18-19.15 Uhr. Treffpunkt: alte Mettnaubrücke (neben der Villa Bosch, Scheffelstr. 8), Radolfzell. Info unter Tel.: 07732/52496 und e-Mail: hospiz.radolfzell@t-online.de.

Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen (Hohentwiel) e.V. lädt am So., 5.1., 9.30-11.30 Uhr, ins Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen, zum Briefmarkentausch mit Infogesprächen ein. Information auf der Homepage www.briefmarkenverein-singen.de.

Landratsamt Konstanz, Sprechzeiten der Anlaufstelle für Menschen mit Behinderung, jeden ersten Dienstag im Monat, 9.30-11.30 Uhr, im Amt für Versorgung, Zimmer 5151, 2. OG, Scheffelstr. 15, Radolfzell. Die Sprechstunden am 7.1. und am 4.2. entfallen. Die nächste Sprechstunde findet statt am Di., 3.3.

BEILAGENHINWEIS

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

H&M expert

BRAUN

McDonald's
ich liebe es

OBI

ALDI SÜD

MÖBEL ROGG
BALINGEN

TEILAUSSGABE:

EP: Hiller
Mega Möbel SB
EP: Dodaro
Klaiber Euronics

Schweizer Immobilien Service
NKD
Kaufland Radolfzell
denn's Biomarkt

SINGER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel.: 07731/8800-0 | Fax: 07731/8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Kinderdorfeltern gesucht!

ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Das Albert-Schweitzer-Kinderdorf in Waldenburg sucht neue Kinderdorfeltern. Nähere Infos unter: www.albert-schweitzer-kinderdorf.de

Der schönste

JAHRES WECHSEL

2019 2020

aller Zeiten!

SONDER-ÖFFNUNGSZEITEN:

BIS 20 UHR GEÖFFNET!

2020
Do. 02.01.2020
Fr. 03.01.2020
Sa. 04.01.2020

SONDER-ÖFFNUNGSZEITEN:

Nur für kurze Zeit:

BIS ZU 60 MONATSRATEN
ab 2500 Euro Einkaufswert, ohne Anzahlung

TEMPUR

Nutzen Sie die Beratertage zu einer individuellen Schlafberatung!

BERATERTAGE
AN ALLEN VERKAUFSTAGEN

noch bis Samstag 04.01.2020

SPITZEN-FINANZIERUNG

0,0% BIS 36 MONATSRATEN
- KEINE ANZAHLUNG -

Erforderlich:
• Gültiger Personalausweis oder Reisepass
• Lohn-/Gehaltsabrechnung
• Wohnsitz in Deutschland

Mitbürger aus nicht EU-Staaten:
• Arbeitserlaubnis
• Aufenthaltsgenehmigung

Zinslose Finanzierung ab 250 Euro.
Ein Angebot der TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf

KONSTANZ
Am Dachsberg 2
78479 Reichenau
Waldsiedlung
Tel. 07531/92470

BRAUN **BRAUN MÖBEL CENTER**

KONSTANZ • SINGEN

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

SINGEN
Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
Industriegebiet
„Singen-Süd“
Tel. 07731/87580

» GEWINNSPIEL

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen:

3 x 2 Karten für

**das »Bulli-Abenteuer
Island«**

am Samstag, 11.01.2020
im Milchwerk Radolfzell.

WWW.WASWANNWO.TIPS/GEWINNSPIEL



Seit 30 Jahren bereist der renommierte Profi-Fotograf Peter Gebhard (GEO, Stern, VIEW) die faszinierende Insel am Polarkreis. Nun kehrt er von einer einzigartigen 10.000 km langen Tour zurück. Sechs Monate lang war er mit seinem T1-Bulli »Erwin« zwischen Gletschern und Geysiren, Wüsten und Vulkanen unterwegs! Mit 44 PS entschleunigt lernte er die Nordmeerinsel und seine Bewohner gänzlich neu kennen: Ob bei heißen Quellen inmitten einer Eishöhle, im Schneesturm auf einer Passhöhe in den Ostfjorden, auf 500 Meter hohen Vogelklippen im Mittsommernachtslicht oder unter Polarlichtgeflacker inmitten bizarrer Lavalandschaften – immer befand sich der Profi-Fotograf mit seinem Oldtimer ganz dicht am Puls der Erde! Viele wunderschöne kleine Geschichten, spektakuläre Luftaufnahmen und Videoszenen der traumhaften Landschaften und mittendrin immer wieder der kleine rot-weiße Oldtimer.
Info: www.milchwerk-radolfzell.de.
Copyright: Peter Gebhard

» DO 02.01.

TANZ/BALLETT

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Schwanensee. Das Russische Nationalballett tanzt den Tschaiowski-Klassiker. Ein überragendes Meisterwerk voller Poesie, Anmut und Eleganz.

Tickets und Infos: 07731 / 85262 oder www.stadthalle-singen.de.

» FR 03.01.

BÜHNE

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Mo-

ther Africa. Kraftvoll, leidenschaftlich und voller Lebensfreude (ent-)führen die afrikanischen Ausnahmetalente vom »Circus Mother Africa« ihre Zuschauer in eines der größten Townships in Südafrika: Khayelitsha. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

» SO 05.01.

FÜHRUNGEN

SINGEN

MAC 1 Museum Art und Cars | 15:00 Uhr | Öffentliche Führung durch die aktuelle MAC 1-Ausstellung »California Abstract«. Ein Erlebnis für Kunst-, Oldtimer- und Architekturinteressierte. Öffnungszeiten: Mi. – Fr. 14 – 17 Uhr; Sa. 13 – 17 Uhr (letzter Einlass); So. und feiertags 11 – 17 Uhr (letzter Einlass); Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

KONZERTE

SINGEN

Stadthalle Singen | 19:00 Uhr | The Best of Ennio Morricone. Die Milano Festival Opera unter der Leitung des renommierten Dirigenten Marco Seco wird auf der Bühne die mitreißende Ennio-Morricone-Musik zum Leben erwecken. Tickets und Infos unter: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.

PARTYS/FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN

Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee«, Skilift Witthoh, Buchenberg | 11:00 Uhr | Frühschoppen mit Wolfgang Störk. Viel Spaß beim Frühschoppen mit Wolfgang Störk. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

» MO 06.01.

MUSICAL/SHOWS

SINGEN

Stadthalle Singen | 18:00 Uhr | Das

Phantom der Oper. Das Musical von Sasson/Sautter nach der Romanvorlage von Gaston Leroux mit Weltstar Deborah Sasson und Axel Olzinger in den Hauptrollen. Tickets und Infos unter: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.

» MI 08.01.

PARTYS/FESTE

WAHLWIES

Renner's Besenbeiz Winkelstüble, Im Winkel 15 | 20:30 Uhr | Jazz und Dünnele: Ladwig's Dixieland Kapelle. In stimmungsvollem Ambiente können Sie die Füße den Takt klopfen lassen, mitschnippen und sich für den Rest der Woche stärken bzw. in das Wochenende ein»swingen«. Einlass 19:30 Uhr. Keine Reservierung. Telefon: 07771 / 62486. Infos unter: www.stockach.de.

» AUSSTELLUNGEN

RADOLFZELL

Stadtmuseum in der Alten Stadtapotheke. Seetorstr. 3. Fotoausstellung. In der Ausstellung werden historische Aufnahmen markanter, prägender Gebäude der heutigen Ansicht gegenübergestellt. Öffnungszeiten: Di. bis So. von 11 – 17 Uhr. Info: www.radolfzell.de.

SINGEN

MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Ausstellung »California Abstract«. Ein Erlebnis für Kunst-, Oldtimer- und Architekturinteressierte. Öffnungszeiten: Mi. – Fr. 14 – 17 Uhr; Sa. 13 – 17 Uhr (letzter Einlass); So. und feiertags 11 – 17 Uhr (letzter Einlass); Mo. und Di. Ruhetag. Infos unter: www.museum-art-cars.com.

» MUSEUM, FREIZEIT UND SPORT

■ **MAC 1 + 2 Museum Art & Cars**
Parkstraße 1, Singen
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Sa. 13:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Sonn- und Feiertage 11:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Mo., Di. Ruhetag.

■ **PARK 1 im MAC Museum Art & Cars**
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 22:00 Uhr
Sa. 13:00 – 22:00 Uhr;
Sonn- und Feiertage 11:00 – 19:00 Uhr;
Mo., Di. Ruhetag.
www.museum-art-cars.com

■ **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14 – 18 Uhr,
Sa. + So. 11 – 17 Uhr.
www.kunstmuseum-singen.de

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Eintritt: 3,– Euro;
ermäßigt 2,– Euro.
www.engen.de

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig:
Fr. – So. sowie feiertags von 13:00 – 17:00 Uhr.
www.schloss-messkirch.de

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
Aktuelle Ausstellung:
Die Stadtgeschichte wird seit 2003 in einem der beiden Dachgeschosse präsentiert. In acht Themeninseln zeigen wir Ihnen kunst- und kulturhistorische Exponate sowie Gegenstände aus dem Alltag vergangener Zeiten.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Campus Galli**
Karolingische Klosterstadt Meßkirch
Tel.: 07575 / 206 47
www.campus-galli.de
Öffnungszeiten:
geschlossen bis 31. März 2020

■ **Museum Lindwurm**
Understadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
geschlossen bis 29. Februar 2020

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. MAC 2 seit Juni 2019 eröffnet. Automobil-Legenden auf vier Ebenen, z. B. Bizzarrini, Lamborghini, Iso Grifo, Ferrari, Monteverdi. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 - 17 Uhr, Sa. 13 - 17 Uhr, So. 11 - 17 Uhr, letzter Einlass jeweils 17 Uhr. Mo., Di. Ruhetag. Tel. 07731 / 9693525. Info: www.museum-art-cars.com.
Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. HTWL. Der Twiel im Blick. Die Ausstellung beleuchtet die unterschiedlichen Epochen und künstlerischen Gattungen von 1643 bis heute. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 18 Uhr; Sa., So. 11 - 17 Uhr; Feiertag wie Wochentag. Weitere Infos unter: www.kunstmuseum-singen.de.

» VORSCHAU

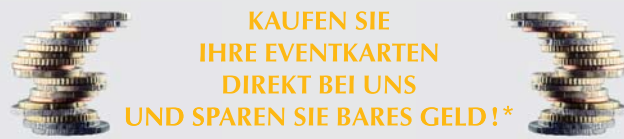
EMMINGEN-LIPTINGEN

So., 12.01., 11:00 Uhr, Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee«, Skilift Witthoh, Buchenberg. Frühschoppen mit den Dännlehaus Musikanten. Viel Spaß beim Frühschoppen mit den Dännlehaus Musikanten. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

ENGEN

Fr., 10.01., 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen. Vernissage: Sag' du ich sage ja. Wer seine Wahrnehmung von der Außenwelt abschotet, hat die Möglichkeit, eine Innenwelt zu erkunden, die offensichtlich ihre eigene Sprache offenbart. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.
Sa., 11.01., 14:00 Uhr, Bürgerhaus Neuhausen. Kinder- und Seniorenvorstellung der Theatergruppe Neuhausen. Kriminalkomödie in drei Akten mit dem Titel »Halbpension mit Leiche«. Weitere Infos unter: www.theater-engen-neuhausen.de.

» TICKETCENTER «



**KAUFEN SIE
IHRE EVENTKARTEN
DIREKT BEI UNS
UND SPAREN SIE BARES GELD!***

STADTHALLE SINGEN

- 20.01.20 – **Simply the Best** - Die Tina Turner Story
- 21.01.20 – **»Atemlos« Berlin** - Comedian Harmonists
- 02.02.20 – **Chinesischer Nationalcircus** – Happy Chinese New Year
- 13.02.20 – **Chaplin** – Das Musical

MILCHWERK RADOLFZELL

- 23.01.20 – **Die Nacht der Musicals**
- 24.01.20 – **Bauer sucht ... - Chiemgauer**
- 26.01.20 – **Der Nussknacker** – Ballett in 2 Akten
- 18.02.20 – **Das Phantom der Oper**
- 27.02.20 – **The King of Queen**

* Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Mo, Di von 8.15 Uhr - 18.00 Uhr
Mi, Do, Fr von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Untertorstr. 5 | 78315 Radolfzell
Nur montags von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

» WOCHENBLATT «

**WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!**



Landgasthaus Bohl



*Wir wünschen allen unseren Gästen ein
gesundes und glückliches Neues Jahr!*

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

*Unser Lokal bleibt vom
01.01.2020 bis 13.02.2020
geschlossen!*

vom Fass:



Sa., 11.01., 19:30 Uhr, Bürgerhaus Neuhausen. Theaterabend der Theatergruppe Neuhausen. Kriminalkomödie in drei Akten mit dem Titel »Halbpension mit Leiche«. Info: www.theater-engen-neuhausen.de.
So., 12.01., 19:00 Uhr, Bürgerhaus Neuhausen. Theaterabend der Theatergruppe Neuhausen. Kriminalkomödie in drei Akten mit dem Titel »Halbpension mit Leiche«. Info: www.theater-engen-neuhausen.de.
Do., 16.01., 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen. Vernissage: Ruf der

Bilder. Der Künstler Kai Matussik überrascht mit skurril erzählten Bildgeschichten, die aus Alltagsbeobachtungen entwickelt sind. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Infos unter: 07733 / 5020, www.engen.de.

RADOLFZELL
Sa., 11.01., 10:00 Uhr, Milchwerk. Große Modellbahn- und Spielzeugbörse. Es wird ein vielfältiges Angebot an Modelleisenbahnen von neu bis alt in verschiedenen Spurweiten,

umfangreiches Modellbahnzubehör, Modellautos, Blechspielzeug präsentiert. Weitere Infos unter: www.spielzeugboerse-radolfzell.de.
Sa., 11.01., 20:00 Uhr, Milchwerk. Bulli-Abenteuer Island. Viele wunderschöne kleine Geschichten, spektakuläre Luftaufnahmen und Videoszenen der traumhaften Landschaften und mittendrin immer wieder der kleine rot-weiße Oldtimer. Tickets und Infos unter: www.milchwerk-radolfzell.de.
So., 12.01., 18:00 Uhr, Milchwerk. Kulissenschieber e. V. - Theateraufführung. »Süßer die Glocken ...« von Stefan Vögel. Gibt's nach dem weihnachtlichen Familienchaos doch noch Idas ersehnten Weihnachtsfrieden? Weitere Infos unter: www.milchwerk-radolfzell.de.
Fr., 17.01., 10:00 Uhr, Milchwerk. LebensArt – Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle. Besondere Produkte aus kleinen Manufakturen, hochwertiges Design und herausragende Qualität stehen bei der Auswahl der Anbieter im Fokus. Öffnungszeiten: Fr./Sa. 10 - 18 und So. 11- 18 Uhr. Info: www.milchwerk-radolfzell.de.
Do., 23.01., 20:00 Uhr, Milchwerk. Die Nacht der Musicals – Das Original. Das Programm lässt keine Wünsche offen. In der über zweistündigen Aufführung präsentiert die Starbesetzung die erfolgreichsten Songs aus gefeierten Erfolgstiteln. Tickets und Infos unter: www.milchwerk-radolfzell.de.
Sa., 25.01., Milchwerk. Abo für den Kabarett-Winter 2020. 20 % Ermäßigung auf alle Veranstaltungen. Es sind nur noch wenige Abos verfügbar. Erhältlich bei Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell, Bahnhofplatz 2, Radolfzell. Infos unter: www.milchwerk-radolfzell.de.

SINGEN
Do., 09.01., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Die verkaufte Braut. Oper in drei Akten von Bedrich Smetana. Menü-Arrangement nur bei der Tourist-Information Singen, Stadthalle oder Marktpassage buchbar. Tickets und Infos unter: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.
Fr., 10.01., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Was ihr wollt. Eine musikalische Verwechslungskomödie mit Tiefgang, Höhenflügen und Abstürzen. Menü-Arrangement nur bei der Tourist-Information Singen, Stadthalle oder Marktpassage buchbar. Tickets und Infos: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.
Sa., 11.01., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Neujahrskonzert: Wien – London – New York. Mit Werken von Johann Strauss Sohn, Malcolm Arnold, Eric Coates, Andrew Lloyd Webber, Aaron Copland, Georg Gershwin, Cole Porter und Leonard Bernstein. Tickets und Infos unter: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.
Mo., 13.01., 10:30 und 15:00 Uhr, Stadthalle Singen. Der kleine Drache Kokosnuss. Der freche Drache erlebt neue lustige wie lehrreiche Abenteuer in einer magischen Fantasiewelt. Musical für Kinder ab vier Jahren. Tickets und Infos unter: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.
Mi., 15.01., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Die Schöne und das Biest. Das Musical ist eine Mischung aus Romantik und Dramatik, aus einer düsteren Atmosphäre und der absoluten Lebensfreude. Die Zuschauer dürfen sich auf gefühlvolle Balladen und rockige Songs freuen. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.
Fr., 17.01., 16:00 Uhr, Städtische Bibliotheken. Deutsch-italienische Lesung zusammen mit Rosaria-Sara Virciglio-Mac-Nelly. Mama Kaninchen ärgert sich: Wo sind nur Paulis Manieren geblieben? Anmeldung erwünscht unter Tel. 07531 / 59810, lombardo@vhs-landkreis-konstanz.

de. Infos: www.singen-kulturpur.de.

STOCKACH
Mo., 20.01., 19:00 Uhr, Kulturzentrum »Altes Forstamt«. Vortrag: **Erinnerung und Mahnung: Gefallendenkmale im Landkreis Konstanz.** Diese oft sehr beeindruckenden Monumente werden in diesem Vortrag näher betrachtet und eingeordnet. Der Bogen spannt sich von den Kriegen des 19. Jahrhunderts bis zu den beiden Weltkriegen im 20. Jahrhundert. Weitere Informationen unter: www.stockach.de.
Di., 21.01., 19:30 Uhr, Salmannsweilerstr. 1. Vortrag von Kerstin Schweighöfer und Dieter Quermann. Ein Abend über die dominierenden Themen unseres Lebens: Liebe, Partnerschaft und Trennung. Info: www.stockach.de.

WAHLWIES
Fr., 31.01., 20:30 Uhr, Renner's Benzenbeiz Winkelstübli, Im Winkel 15. Jazz und Dünnele: Titus Waldenfels und Margreth Außerlechner. In stimmungsvollem Ambiente können Sie die Füße den Takt klopfen lassen, mitschnippen und sich für den Rest der Woche stärken bzw. in das Wochenende ein»swingen«. Einlass 19:30 Uhr. Keine Reservierung. Tel.: 07771 / 62486. Info: www.stockach.de.

10. POLITISCHER ASCHERMITTWOCH SCHEFFELHALLE IN SINGEN 26. FEBRUAR 2020

POPULÄRE DISKUSSION



»BAUSTELLE KINDERBETREUUNG – ZWISCHEN VISION, ANSPRUCH UND DER REALITÄT«

SIE STEHEN REDE UND ANTWORT:

Volker Schebesta MdL (48)
parlamentarischer Staatssekretär im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes in Singen

Ute Seifried (51)
Bürgermeisterin der Stadt Singen

Wolfgang Heintschel (53)
Geschäftsführer der Caritas Singen-Hegau

Susanne Pantel (35)
Musikpädagogin und seit 2014 Gesamtelternbeiratsvorsitzende der Kindertageseinrichtungen der Stadt Radolfzell

Prof. Sonja Perren (49)
Brückenprofessorin an der UNI Konstanz und PH Thurgau im neuen Binationalen Zentrum »Frühe Kindheit«

MODERATION:
Oliver Fiedler
Chefredakteur Singener Wochenblatt

Einlass: 10.45 Uhr • Beginn: 11.15 Uhr

ANMELDUNG AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET/ASCHERMITTWOCH oder mit diesem Coupon in einer unserer Geschäftsstellen in Radolfzell, Stockach, Singen oder senden Sie den Coupon an das Singener Wochenblatt, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen. Ohne Tickets kein Einlass.



ANMELDECoupon

Bei Interesse bitte vollständig ausfüllen und in einer der Geschäftsstellen des WOCHENBLATTs abgeben.

NAME:

VORNAME:

STRASSE:

TELEFON:

PLZ/ORT:

E-MAIL:

Ich benötige Karte(n).

Datum/Unterschrift:

Die 366 Plätze in der Scheffelhalle werden nach Reihenfolge der eingehenden Coupons vergeben. Sie bekommen vom WOCHENBLATT bis zum Donnerstag, 6. Februar 2020, eine Bestätigung per Post/E-Mail, mit Ticket und reservierter Tischnummer. Karten solange der Vorrat reicht.

»Hiermit willige ich ein, dass das Singener Wochenblatt meine Adresse zur Zusendung der Eintrittskarten und künftiger Einladungen aufgrund meiner hier gegebenen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO ausschließlich zu den aufgeführten Zwecken speichern und verarbeiten und mich diesbezüglich kontaktieren darf. Eine Weitergabe an Dritte außerhalb des Verantwortlichen erfolgt nur, sofern dies für die Datenverarbeitung zwingend erforderlich ist und ich in die Datenübermittlung mit eingewilligt habe. Sofern Sie diese Einwilligung nicht abgeben möchten, wird die darin dargestellte Datenverarbeitung nicht durchgeführt. Sie können eine einmal erteilte Einwilligung jederzeit unentgeltlich mit Wirkung für die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen. Im Falle eines Widerrufs richten Sie diesen bitte an das Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen oder an verlag@wochenblatt.net. In der Folge werden Ihre gespeicherten Daten gelöscht, bzw. gesperrt und anschließend gelöscht, sofern eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist einer Löschung anfänglich im Wege steht.« Die Einwilligung wird zu Nachweiszwecken aufbewahrt.

Wochenblatt

seit 1967



Gottmadingen



Höchstklassige Chormusik präsentiert die Hochschule für Musik Trossingen. swb-Bild: of

Singen



Andreas Stoch MdL, Fraktions- und Landesvorsitzender der SPD. swb-Bild: Archiv/of

Gottmadingen



Der Musikverein Gottmadingen begibt sich am Sonntag, 5. Januar, auf eine musikalische Reise in der Eichendorffhalle. swb-Bild: Verein

Stein am Rhein



Auf dem Kuhrücken ging es durch die Steiner Altstadt. swb-Bild: of

Radolfzell



Weltschlagzeuger Martin Grubinger gastiert 2020 in Radolfzell. swb-Bild: Simon Pauly

Beethoven vom Pojektchor

Am Dreikönigstag, 6. Januar, 17 Uhr, gastiert der Chor der Staatlichen Hochschule für Musik zum Abschluss seiner traditionellen Dreikönigsarbeitsphase wieder in der Christkönig-Kirche in Gottmadingen. Anlässlich des Beethoven-Jubiläumsjahres besteht das Programm aus drei bedeutsamen Werken für Vokalsolisten, Chor und Instrumentalisten. Im Mittelpunkt steht die Messe in C-Dur, op. 86. Die »kleinere Schwester« der »Missa solennis« ist kein Leichtgewicht. Karten gibt es in der Bücherstube Vielsmeier, Lindenstr. 4 in Gottmadingen. Pressemeldung

125 Jahre SPD

Vor 125 Jahren wurde der Ortsverein der SPD Singen gegründet. Ein Anlass, mit Stolz und Freude zurückzuschauen, aber auch Motivation, mutig die Zukunft in den Blick zu nehmen und Zeichen für Freiheit, Gerechtigkeit, Solidarität, für Menschenrechte und Umweltverantwortung zu setzen. Hierzu lädt die SPD zum Jubiläumsabend mit Neujahrsempfang am Sonntag, 12. Januar, um 17 Uhr in den Bürgersaal der Stadt Singen ein. Die Festrede hält Andreas Stoch MdL, Fraktions- und Landesvorsitzender der SPD Baden- Württemberg. Pressemeldung

Eine musikalische Reise um die Welt

An seinem traditionellen Dreikönigskonzert begibt sich der Musikverein Gottmadingen in diesem Jahr auf eine unterhaltssame wie musikalische Reise. Unter dem Motto »Reise-Geschichten« bereisen die Musikerinnen und Musiker des Vereins ferne Länder und erleben dabei viele Abenteuer. Die Musikerinnen und Musiker brechen Rekorde und reisen dabei gleich zweimal »in 80 Tagen um die Welt«. Die Zuhörer erwartet an diesem Abend ein gelungener Mix aus südamerikanischen Rhythmen, einer böhmischen

Rhapsodie, einem Besuch im Wilden Westen sowie Begegnungen mit verschiedenen Kulturen und sogar mit Göttern. Der Musikverein Gottmadingen lädt alle Interessierten ein, sie auf dieser schwungvollen Reise am Sonntag, 5. Januar 2020, um 20 Uhr in Gottmadingen in der Eichendorffhalle zu begleiten. Die Musikerinnen und Musiker bereiten sich bereits seit September auf das traditionelle Dreikönigskonzert vor und freuen sich auf zahlreiche Zuhörer. Pressemeldung

KuhTREKKING an der Schiffslände

Zum Finale der Märlistadt Stein am Rhein setzten die Veranstalter vom örtlichen Gewerbeverein für das vergangene Wochenende neu erstmals »Country and Western Days«, die auf ein sehr starkes Echo stießen. Während die Altstadt mit ihrem Markt schon sehr rege besucht wurde, gab es am Platz der Schiffslände ein breites Programm. Mit Countrymusik auf der Bühne und »Line Dance« kamen Countryfans auf ihre Kosten. Ein Renner für die Kinder war das »Kuh-Trekking«, das durch den Bolderhof aus Hemishofen auf zwei Kühen angeboten wurde. Oliver Fiedler

Grubinger & Friends

Der Weltschlagzeuger Martin Grubinger ist 2020 mit seinem Ensemble erstmals zu Gast in Radolfzell beim Bodenseefestival. Der Vorverkauf für das Konzert am 14. Mai um 20 Uhr läuft bereits. Technische Perfektion, Spielfreude und musikalische Vielseitigkeit machen Martin Grubinger zum vielleicht besten Multipercussionisten der Welt. Tickets für Martin Grubinger & Friends gibt es bei der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH sowie in den Geschäftsstellen des WOCHENBLATTs zu kaufen. Pressemeldung

Singen

Der »alte Hase« und die junge Schöne

»Die Schöne und das Biest«, das Original von Martin Doepke in deutscher Sprache, kehrt im Winter 2020 mit Orchester zu einer großen Jubiläumstournee auf die Theaterbühnen zurück. Am Mittwoch, 15. Januar, um 20 Uhr verwandelt sich auch die Stadthalle Singen in eine magische Fabelwelt, in der ein alter Zauber gebrochen werden muss.

von Oliver Fiedler

Während das »Biest« von dem bekannten Musicaldarsteller Alexander di Capri verkörpert wird, der schon mehrfach diese Rolle gespielt hat, wie er dem WOCHENBLATT zum Probenstart im Oktober in Brünn verriet, aber mit jedem Mal auch neue Facetten in dieser Rolle entdeckt, überzeugt DSDS-Gewinnerin Marie Wegener mit jugendlicher Frische als »Schöne«. Für sie ist es das erste große Tournee-Engagement, in das sie mit großer Vorfreude eingestiegen ist, zumal im Ensemble ohnehin die »Chemie« von Anfang an gestimmt hatte. Die Geschichte ist bekannt: Ein eitler Prinz wird in ein hässliches Biest verzaubert und lebt fortan einsam und verbittert in



DSDS-Gewinnerin Marie Wegener mit Alexander di Capri verkörpern »Die Schöne und das Biest« am 15. Januar in der Stadthalle Singen. swb-Bild: Kai Heimberg

seinem Schloss. Nur die wahre Liebe einer Frau könnte den Zauber brechen und das Biest zurückverwandeln. Eines Tages taucht die hübsche Bella Mädchen im Zauberschloss auf. Ist sie die Rettung?

Erste große Rolle für Marie Wegener

Marie Wegener, die DSDS-Siegerin von 2018 und engagierte Tierschützerin, hat nicht nur alle Hürden und Herausforderungen der knallharten Casting-Show mit Bravour gemeistert,

sondern auch ihren DSDS-Sieg als Karrieresprungbrett mit einem Top-Ten-Chart-Erfolg ihres Debüt-Albums »Königlich« gekrönt. Im Sommer 2019 stellte sich die jüngste Pop-Schlagersängerin Deutschlands dann im »Countdown« zu ihrem neuen, zweiten Album als Support-Act von Andreas Gabalier auf seiner Stadion-Tour 2019 ihrer bisher größten Herausforderung. »Ich habe gerade noch fürs Abitur gebüffelt, als ich diese Nachricht erhalten habe! Da ist mir erst mal die Luft weggeblieben!«, gesteht die junge Künstlerin.

Alexander di Capri ist neben seinen TV-Auftritten bekannt aus »Tanz der Vampire«, »Mozart«, »Les Misérables«, »Evita«, »Bodyguard« und »Mamma Mia«. 2017 erfüllte sich Alexander di Capri selbst einen langgehegten Wunsch und brachte als Produzent und Regisseur »Jesus Christ Superstar – in Concert« erfolgreich ins First Stage Theater nach Hamburg. Gemeinsam mit dem erfahrenen Kreativteam um Komponist Martin Doepke, dem hochkarätigen, 24 Künstler umfassenden Ensemble sowie einem zehnköpfigen Orchester geht es für das Publikum in eine Welt der Fabeln und Magie. Karten im Vorverkauf gibt es beim WOCHENBLATT wie der Stadthalle Singen, www.stadthalle-singen.de.

Auf ins nächste Jahrzehnt ...

Frohes neues Jahr, liebe Leserinnen und Leser. Wie üblich wurde der Jahreswechsel wieder mit ordentlicher Böllerei begrüßt. Das Knallen und Krachen der Feuerwerkskörper stresst uns Vierbeiner enorm und wirkte schon in den Stunden vor dem eigentlichen Feuerwerk nervenaufreibend. Beinahe so aufreibend waren auch die Diskussionen im Vorfeld, ob Feuerwerke gezündet werden dürfen oder nicht. Die Brand- und Verletzungsgefahr steigt beim gemeinschaftlichen Abflammen der geliebten Knallkörper. Daher gilt in vielen Städten und an öffentlichen Plätzen inzwischen ein Feuerwerksverbot. Wobei nicht nur bei den Feuerwerkskörpern die Gefahr liegt. Explosive und brandheiße Diskussionen gab es im letzten Jahr einige. Manch ein Thema lieferte Zündstoff, welcher durch einen Funkenflug zum kleinen oder größeren Flächenbrand führte. Ein weltweiter Flächenbrand wurde von einem kleinen Mädchen mit den bekannten Freitagsdemos ausgelöst. Der Klimawandel ist da und vielen ist klar, dass ein nachhaltigerer Lebensstil angestrebt werden sollte. Die kleinen Schritte eines jeden Einzelnen wären schlussendlich ein großer gemeinsamer Schritt auf einem Weg, den die



Zweibeiner in diesem neuen Jahrzehnt für eine umweltbewusstere Zukunft einschlagen müssen. Ob die Zweibeiner auch ohne dieses Mädchen so viel und angeregt über den Klimaschutz diskutieren würden, wage ich zu bezweifeln. Ihr habt nur eine Erde und es ist dringend an der Zeit, noch aktiver etwas für deren Schutz zu unternehmen. Explosiv wurde die Stimmung im WOCHENBLATT-Land auch, als es um den Schutz der Artenvielfalt (Stichwort: Bienensterben) ging. Ein gut gemeinter, nicht zu Ende gedachter Vorstoß mit dem Ergebnis, dass unterschiedliche Interessengruppen und -gemeinschaften endlich an einem Tisch sitzen und versuchen, eine für alle verträgliche Lösung zu finden, welche die Existenz unserer Landwirte sichert. Alle hier lebenden Zweibeiner sollte etwas tun, damit das Ökosystem vor der Haustüre auch die nächsten Jahrzehnte überlebt. Brandgefährlich entwickelt sich eine Stimmung, welche durch extreme Meinungen immer wieder neuen Zündstoff bekam. Jeder hier lebende Zweibeiner, dazu gehören alle Hautfarben und alle Religionen, sollten mit Respekt und Anstand miteinander umgehen. Verständlich und Toleranz auf allen Seiten gelebt werden.

Der Frieden ist keine Selbstverständlichkeit und sollte nicht bis zum letzten Quäntchen auf die Probe gestellt werden. Was über die letzten 70 Jahre aufgebaut wurden darf nicht aufs Spiel gesetzt werden. Vorsicht ist geboten und nicht nur unsere Schnüffelnasen sollten merken, aus welcher Richtung der Wind weht. Hitzig wird es bei den Zweibeinern immer, wenn es um Geld geht ... nicht hitzig genug, wenn ich mir anschauere, was gewählte Volksvertreter mit den Steuereinnahmen der Zweibeiner auch im vergangenen Jahr angestellt haben. Das berühmte Schwarzbuch prangert am Jahresende die Steuererschwendungen an. Schön, wenn alles fein säuberlich aufgeführt in diesem Werk seinen Platz findet. Ganz schlecht, dass keiner laut bellt, um dieser unbedachten Verschwendung Einhalt zu gebieten. In dieser Richtung werde ich nochmal eine Fährte aufnehmen ... Wahrscheinlich gehen Ihnen beim Lesen dieser Zeilen viele eigene Gedanken und Geschichten durch den Kopf. Wir freuen uns auch in diesem Jahr über Ihre Anregungen und Leckerli für neue Spuren. Ich wünsche mir, dass wir alle mit viel Mut zur Veränderung und der Bereitschaft, in manchen Dingen umzudenken, in ein gutes neues Jahrzehnt starten. Ihr Schnauze

So erreicht man den **Bunte Hund**:

E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben